

Ausgewählte kleine Schriften zur römischen Antike (1974-2024)



ARCHAEPRESS ROMAN ARCHAEOLOGY 118

**Ausgewählte kleine Schriften
zur römischen Antike
(1974-2024)**

Günther E. Thüry

ARCHAEPRESS ARCHAEOLOGY



ARCHAEOPRESS PUBLISHING LTD

Summertown Pavilion

18-24 Middle Way

Summertown

Oxford OX2 7LG

www.archaeopress.com

ISBN 978-1-80327-793-6

ISBN 978-1-80327-794-3 (e-Pdf)

© Günther E. Thüry and Archaeopress 2024

Titelbild; hinteres Einbandbild: Pförring (Oberbayern). Römischer Teller mit Graffito auf Stand- und Innenboden (vgl. die Arbeit Nr. 16 dieses Bandes).

All rights reserved. No part of this book may be reproduced, or transmitted, in any form or by any means, electronic, mechanical, photocopying or otherwise, without the prior written permission of the copyright owners.

This book is available direct from Archaeopress or from our website www.archaeopress.com

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	viii
Schriftenverzeichnis G. E. Thüry 1967–2024	ix

Ausgewählte Arbeiten

Vorbemerkungen	xxiii
Abkürzungen von Lexika, Reihenwerken und Sammelliteratur	xxiii

I. Alte Geschichte; römische Provinzialarchäologie; Altertumswissenschaft allgemein

1. Warenwelt und Subsistenz. Zur Konsumgeschichte der Prinzipatszeit (2004; Nachwort 2024)	3
2. „Provinzialrömische Kultur“ – was ist das? Aspekte des Phänomens in Noricum und Nordwestpannonien (2014; Nachwort 2024)	13
3. Theomnest über eine Alpenüberquerung im Jahr 313 n. Chr. Ein unbeachteter Text zur Geschichte des römischen Ostalpenraums (2016)	27
4. Nach Dienstschluss dolce vita? Oder: Was hat ein Soldat vom Leben? (2017; Nachwort 2024)	35
5. Rezension: Alex R. Furger, Maya Wartmann und Emilie Riha, Die römischen Siegelkapseln aus Augusta Raurica. Forschungen in Augst 44 (Augst 2009) (2013; Nachwort 2024)	49
6. Rezension: P. Kuhlmann, H. Schneider (Hrsg.), Geschichte der Altertumswissenschaften. Biographisches Lexikon. Der Neue Pauly, Supplemente 6 (Stuttgart – Weimar 2012) (2014)	54

II. Klassische Philologie und römische Musikgeschichte

(Dazu auch die Beiträge 3, 25 f., 28 f., 31, 34, 37–39, 41 f. und 50 dieses Bandes)

7. Römische Musik am Limes (2019; Nachwort 2024)	59
8. Im Trüben fischen. Juvenal 5,103–106 über Fischfang in abwasserbelasteten Gewässern (2021)	66
9. Zu weite Sprünge für den König. Florus 1,38,10 und der Mythos vom “Königssprung” der Teutonen (2021)	70
10. Rezension: Walter Wimmel, Tibull und Delia. Erster Teil. Tibulls Elegie 1,1 (Wiesbaden 1976) (1984; Nachwort 2024)	75

III. Epigraphik

(Dazu auch die Beiträge 7, 30 und 44–46 dieses Bandes)

11. Verschleppte attische Inschrift in Salzburg (IG III ² 1955) (1974; Nachwort 2024)	79
12. Erotisches in römischen Fibelinschriften. Zur Deutung dreier Texte auf Fibelfunden aus Niederösterreich (1991; Nachwort 2024)	81
13. Mehrdeutige erotische Kleininschriften (1994)	90
14. Flohjad mit der Lampe? Eine fehlgedeutete Kleininschrift auf einem römischen Tonlämpchen (1994; Nachwort 2024)	98
15. Zur Deutung einer römischen Fassinschrift aus Regensburg (1995)	102

16. Ein eingeritzter römischer Brief auf einem Soldatenteller aus Pförring, Ldkr. Eichstätt (1996)	104
17. Wasser im Wein. Zur Deutung einer Spruchbecherinschrift aus Szentendre (Ungarn) (1998) ...	114
18. Sirenen auf Appliken der Rhônekeramik? (2003)	118
19. “AVI VADO”. Zur Inschrift auf einem spätantiken Reitersporn aus Nida-Heddernheim (2004; Nachwort 2024)	120
20. Oberösterreichs “ältester Brief”. Zur spätantiken Ziegelinschrift von Wilhering (2004)	122
21. Venus und der “reine Wein”. Zum pompejanischen Graffito CIL IV 2776 (2004)	126
22. Römer sucht Römerin. Liebeswerbung in römischen Kleininschriften (2004; Nachwort 2024) .	129
23. Feder- oder daunengefüllte Textilien aus dem Gebiet des römischen Salzburg. Zum Grabdenkmal mit der Inschrift CIL III 5590 (2006; Nachwort 2024)	138
24. Die erotischen Inschriften des <i>instrumentum domesticum</i> : ein Überblick (2008)	143
25. Ein Dichterzitat aus dem römischen Wien und die Frage der Bildungszeugnisse auf Ziegeln (2015; Nachwort 2024)	150
26. Bemerkungen zu einer Alphabetinschrift aus Weißenburg (Mittelfranken) (2019; Nachwort 2024)	157
27. Eine Bitte um ein gnädiges Schicksal. Ein Fingerring mit Weihinschrift aus Wels (2021)	161
28. Die römische Versinschrift aus Bad Reichenhall-Marzoll (Oberbayern) mit Erwähnung der Musenquelle Pirene (2022)	165
29. Bettgeflüster in der römischen Provinz. Der Wortschatz des erotischen Lateins in Fibelinschriften (2022; Nachwort 2024)	177

IV. Numismatik

30. Zu Gelddarstellungen auf Wandbildern der Vesuvregion (2012; Nachwort 2024)	189
31. <i>Iactatio und iactura</i> : Inkorrekte Begriffe für das römische Münzopfer (2019)	214
32. Die Münze im Lampenspiegel. Zu Vorkommen und Bedeutung des Phänomens bei römischen Grab- und Weihefunden (2021)	189

V. Archäobotanik, Archäozoologie und Ernährungsgeschichte

(Dazu auch die Beiträge 1, 3 f., 8 f., 14 f., 17, 23 und 48 f. dieses Bandes)

33. Froschschenkel - eine latène- und römerzeitliche Delikatesse (1977; Nachwort 2024)	225
34. Zur Größe der Alpenrinder im 6. Jahrhundert nach Christus. Eine Stelle des Cassiodor (<i>Variae</i> 3,50) als archäozoologische Quelle (1993)	230
35. Römische Austernfunde in der Schweiz, im rechtsrheinischen Süddeutschland und in Österreich (1990; Nachwort 2024)	234
36. Römische Küche und Kultur und der Begriff der “multikulturellen Gesellschaft” (2000)	265
37. Interesse an Fossilien und Deutung von Fossilienfunden in der römischen Antike (2005; Nachwort 2024)	268
38. Die Rolle von Süßwasserfisch in der römischen Küche. Das Zeugnis der antiken Literatur (2007; Nachwort 2024)	273
39. <i>Careum und cuminum</i> – Kümmel in der römischen Antike (2007)	278
40. Gärten und Gartenpflanzen der <i>Austria Romana</i> (2008; Nachwort 2024)	283

41. Lavendel und Oleander in der griechisch-römischen Antike (2019; Nachwort 2024)	295
42. C. Sergius Orata und die Erfindung des Austernparks (2019; Nachwort 2024)	314

VI. Sexualgeschichte

(Dazu auch die Beiträge 4, 10, 12 f., 18, 20–22, 24, 29 und 30/Abschn. 1 dieses Bandes)

43. Ein phallischer Mörserstößel aus Carnuntum (1997; Nachwort 2024)	331
44. Die Palme für die “domina”. Masochismus in der römischen Antike (2001; Nachwort 2024)	336
45. Sexualität und körperliche Gewalt im römischen Alltag (2010; Nachwort 2024)	345
46. Ein Fund von Rhônekeramik aus Xanten (2017)	356
47. Zur Deutung der Beschlüge mit Vulvadarstellung (2018)	367

VII. Hygiene- und Medizingeschichte

(Dazu auch die Beiträge 3, 8, 14 und 45 dieses Bandes)

48. Zur Infektkette der Pest in hellenistisch-römischer Zeit (1977; Nachwort 2024)	373
49. Bauern, Gift und Parasiten. Zur Hygiene römischer Landwirtschaftsprodukte (1996)	383
50. Das römische Latrinwesen im Spiegel der literarischen Zeugnisse (2011; Nachwort 2024) ..	388

Abbildungsverzeichnis und Bildnachweis

Abbildungen:

Titelbild; hinteres Einbandbild: Pförring (Oberbayern). Römischer Teller mit Graffito auf Stand- und Innenboden.

Abb. 1: Römische Straßen im Bereich der Julischen Alpen	31
Abb. 2: Ausschnitt aus der Carnuntiner Grabinschrift des Soldatensöhnchens Festio	37
Abb. 3: Die Carnuntiner 14. Legion auf einem Aureus der Jahre 193/194 n. Chr. (RIC 14 der Münzstätte Rom)	38
Abb. 4; 5: Klappmessergriff mit Darstellung des Amor, der Venus und der Victoria aus dem Legionslager Carnuntum	41
Abb. 6: Bleimarke mit Bild eines Phallus aus Carnuntum	42
Abb. 7: Elfenbeinplättchen mit Darstellung eines Amor mit Bogen und Weinschlauch. Aus dem Legionslager Carnuntum	44
Abb. 8: Forrers Rekonstruktion eines Polyptychonverschlusses aus Achmim (Oberägypten)	50
Abb. 9: Links: Forrers Rekonstruktion des Schnurverlaufs im Innern der Siegelkapsel aus Achmim. Rechts: Seitenansicht der Kapsel	50
Abb. 10: Tonflöte aus Pocking (Landkreis Passau)	60
Abb. 11: Tönerne Panflöte aus Köln (?)	61
Abb. 12: Zwei Fragmente einer tibia aus dem Kölner (?) Raum	63
Abb. 13: Detail der tibia Abb. 12: Graffito MAGNOY	63
Abb. 14: Detail der tibia Abb. 12: Graffito ΝΕΟΠΟΛΙ<Τ>ΕΣ ΤΥΕΙ	63
Abb. 15; 16: Die nach Salzburg verschleppte attische Grabinschrift IG III ² 1955	79
Abb. 17: Fibel aus Carnuntum mit Inschrift	83
Abb. 18: Fibel aus Prellenkirchen (Niederösterreich) mit Inschrift	84
Abb. 19; 20: Fibel aus Zwentendorf (Niederösterreich) mit Inschrift	87
Abb. 21; 22: Autun. Spinnwirtel mit Inschrift	92
Abb. 23: Trier. Spinnwirtel mit Inschrift	93
Abb. 24: Budenheim, Landkreis Mainz-Bingen. Zirkelschenkel mit Inschrift	95
Abb. 25; 26: Beschriftete römische Tonlampe im Musée d'Art et d'Histoire, Genf	99
Abb. 27: Flohjadg mit Lampe im 19. Jahrhundert. Aus Wilhelm Buschs 1862 entstandener Bildergeschichte "Der Floh oder Die gestörte und wiedergefundene Nachtruhe"	100
Abb. 28: Inschrift auf der Innenseite einer Daube eines Holzfasses aus Regensburg	102
Abb. 29: Pförring (Oberbayern). Kastell, Vicus und Eintragung der Abfallgrube mit dem Graffitoteller	105
Abb. 30: Pförring. Graffitoteller	105
Abb. 31: Pförring. Graffitoteller: Standboden und zusammenhängend erhaltene Randpartie	107
Abb. 32: Pförring. Graffitoteller: nicht anpassendes Randstück	107
Abb. 33: Pförring. Graffitoteller: Text im Innenboden	107
Abb. 34; 35: Rom, Esquilin. Silberschale im British Museum London	111
Abb. 36: Pförring. Graffitoteller: Standboden und zusammenhängend erhaltene Randpartie	112
Abb. 37: Pförring. Graffitoteller: nicht anpassendes Randstück	113
Abb. 38–40: Pförring. Graffitoteller: Details der zusammenhängend erhaltenen Randpartie	113
Abb. 41: Pförring. Graffitoteller: Text im Innenboden	113
Abb. 42: Szentendre (Bez. Pest). Die weitgehend erhaltenen Gefäße des Weinservices	115
Abb. 43: Applike der Rhônekeramik aus Arles-Trinquetaille	119
Abb. 44: Applike der Rhônekeramik Wuilleumier – Audin 237	119
Abb. 45: Nida/Frankfurt-Hedderheim. Spätantiker Reitersporn mit Inschrift	121
Abb. 46: Der Ziegel von Wilhering (Bez. Linz-Land)	123
Abb. 47: Der Ziegel von Wilhering: Umzeichnung des "Brieftextes" nach Gaheis	123
Abb. 48; 49: Der Ziegel von Wilhering: Details	124
Abb. 50: Das pompejanische Gefäßgraffito CIL IV 2776	127
Abb. 51: Fibel aus Budapest (?) mit Inschrift	130
Abb. 52; 53: Fibelpaar aus Bitburg-Stahl (Rheinland-Pfalz) mit Inschriften	131
Abb. 54: Fibel aus Genf mit Inschrift	134
Abb. 55: Fibel aus Augst mit Inschrift	134
Abb. 56: Spinnwirtel mit Inschriften aus Autun	135
Abb. 57: Fibel aus Bouvines (Dép. Nord) mit Inschrift	136
Abb. 58: Vogeldarstellung auf der linken Seitenfläche des Grabdenkmals aus Feldkirchen (Ldkr. Berchtesgadener Land)	139
Abb. 59: Der Feldkirchener Grabstein. Vogeldarstellung der rechten Seitenfläche und Inschrift	139
Abb. 60: Die Feldkirchener Grabinschrift in der Lesung des CIL	140
Abb. 61: Buchstabenfibel aus Walferdingen-Helmsingen (Luxemburg) mit Inschrift	144
Abb. 62: Buchstabenfibel aus Ehingen-Rißtissen (Baden-Württemberg) mit Inschrift	144
Abb. 63: Inschriftfibel aus Altötting-Lehner (Oberbayern)	145
Abb. 64: Inschriftplatte und Graffiti am sog. Grab des Vergil in Neapel	151
Abb. 65; 66: Römischer Dachziegel aus Wien mit Inschrift	152
Abb. 67: Alphabetinschrift aus Weißenburg in Bayern	158
Abb. 68; 69: Ring aus Wels (Oberösterreich) mit Inschrift	162
Abb. 70: Bad Reichenhall-Marzoll. Grundriss und Lage der römischen Gebäudereste	166

Abb. 71, 1 und 2; 72, 1 und 2: Bad Reichenhall-Marzoll. Rechteckiger, trogartig ausgehöhlter Inschriftblock	169
Abb. 73, 1 und 2: Bad Reichenhall-Marzoll. Schriftseite des Inschriftblocks	170
Abb. 74: Priap mit Waage und Geldbeutel. Pompeji, Haus VI 15, 1 (Casa dei Vettii)	190
Abb. 75: Geldstillleben aus Boscoreale, Villa des Popidius Florus	192
Abb. 76; 77: Geld- und Schmuckstillleben aus Pompeji, unbekannte Fundstelle	193
Abb. 78; 79: Geldstillleben aus Herculaneum, Haus IV 21 (Casa dei Cervi)	195
Abb. 80: Doppelfeige auf Werbeplakat in Carmignano, Toskana (2011)	196
Abb. 81; 82: Stillleben mit beschriftetem Geldsack; Pompeji, Haus II 4, 3 (Casa di Giulia Felice)	197
Abb. 83: Geldstillleben aus Portici	199
Abb. 84: Geldstillleben aus Pompeji, unbekannte Fundstelle	200
Abb. 85: Stillleben mit Geld und Schreibmaterial; Pompeji, Haus II 4, 3 (Casa di Giulia Felice)	201
Abb. 86: Schriftstücke und Geldsack auf einem Wandbild aus Pompeji, Haus VII 14, 5 (Casa del Banchiere)	202
Abb. 87: Wandbild mit Münzdarstellungen. Pompeji, Grabmal des C. Vestorius Priscus	203
Abb. 88: Münzabdrücke an Raumwand aus Pompeji, Haus VII 4, 48 (Casa della Caccia antica)	204
Abb. 89: Münzabdrücke an Raumwand aus Pompeji, Haus VII 4, 48 (Casa della Caccia antica)	204
Abb. 90: Münzabdruck aus Pompeji, Haus VII 4, 48 (Casa della Caccia antica)	205
Abb. 91: J. P. Descoedres' "reconstruction drawing" für die Münze, mit der die Abdrücke hergestellt worden seien	205
Abb. 92: Wels (Oberösterreich). Gräberfeld Ost, Urnengrab 59	217
Abb. 93: Vindonissa-Windisch. Idealisierendes Profil der Opfergrube vor der Südmauer des Kastells	217
Abb. 94: Vindonissa-Windisch. Grabungsflächen vor der Südmauer des Kastells	219
Abb. 95: Knochenfunde als Nachweise für die Sitte des Froschschenkelessens in der Latène- und in der Römerzeit. Stand der Veröffentlichung von 1977	226
Abb. 96: Aktualisierung der Fundkarte Abb. 95: Knochenfunde als Nachweise für die Sitte des Froschschenkelessens in der Latènezeit und in der römischen Zeit. Stand 2024	228
Abb. 97: Römische Austernfunde in der Schweiz, im rechtsrheinischen Süddeutschland und in Österreich	234
Abb. 98: Augst (Grabung 1968.055). Mammutzahn	269
Abb. 99; 100: Augst (Grabung 2004.058). Block aus Arienkalk mit Versteinerungen	271
Abb. 101: Größenvergleich Mammut und Mensch	271
Abb. 102: Samen des Wiesenkümmels (Carum carvi)	279
Abb. 103: Früchte des Kreuzkümmels (Cuminum cyminum)	279
Abb. 104: Grundriss der Villa und des Villengartens von Dietikon (Kt. Zürich)	285
Abb. 105: Grundriss des Atriumhauses in Aguntum	287
Abb. 106: Carnuntum, Zivilstadt. Garten I (2003)	289
Abb. 107: Lavendel und Oleander im Vorhof des Horreums in Narbonne	296
Abb. 108: Lavendelpflanzung in der Provence	296
Abb. 109: Echter Lavendel (Lavandula angustifolia Ehrh.)	298
Abb. 110: Schopflavendel (Lavandula stoechas L.)	298
Abb. 111: Bild der stoichas in der Wiener Dioskurides-Handschrift	301
Abb. 112: Blühender Oleander	303
Abb. 113: Bild des Oleander in der Wiener Dioskurides-Handschrift	304
Abb. 114: L. Alma-Tadema, Ein Oleander	306
Abb. 115: Karte des Lukriner und des Averner Sees und ihrer Umgebung	315
Abb. 116: Komplette Austerngehäuse eines Fundes aus Vindonissa-Windisch	316
Abb. 117: Innenansicht einer Austernklappe aus Theilenhofen am Obergermanisch-Rätischen Limes	316
Abb. 118: Austernaufwuchs auf einem antiken Dolium in Terracina	316
Abb. 119: Lukriner See mit Blick auf den Monte Nuovo	317
Abb. 120: Austernkultur an Schnüren. Musée de l'Étang de Thau, Bouzigues (Dép. Hérault)	318
Abb. 121: Austernschnur. Musée de l'Étang de Thau, Bouzigues	319
Abb. 122: Glasflasche aus Piombino (Toskana) mit Darstellung eines Austernparks in Baiae	320
Abb. 123: Umzeichnung der Bilder auf der Glasflasche aus Piombino und auf einer zweiten aus Rom	322
Abb. 124: Aufzuchtgestell mit daran befestigten Austernbehältern im Étang de Thau bei Bouzigues	324
Abb. 125: Mörserstößel aus Carnuntum. Seitenansicht	332
Abb. 126: Mörserstößel aus Carnuntum. Ansicht des Griffes	332
Abb. 127: Mörserstößel aus Carnuntum. Vier Ansichten	332
Abb. 128: Statuettenlampe aus Salzburg	334
Abb. 129: Liebesszene. Rhône-medaille aus Arles	337
Abb. 130: Liebespause (?). Rhône-medaille aus Arles	337
Abb. 131: "Siehst du nun, wie gut du im Bett bist?" Umzeichnung eines Rhône-medailles aus Nîmes	339
Abb. 132: Rhône-medaille mit sadomasochistischer Szene. Umzeichnung nach dem Exemplar Abb. 133 und einem Fund aus Vienne	339
Abb. 133: Sadomasochistische Szene. Heute verschollenes Rhône-medaille aus Arles	340
Abb. 134: Erotisches Rhône-medaille mit Siegessymbolik	341
Abb. 135: Erotisches Rhône-medaille mit Siegessymbolik. Fragment aus Arles	341
Abb. 136: Porträt Philipp Houbens von 1853	356
Abb. 137: Philipp Houben bei seinen "Grabungen"	357
Abb. 138: Das Xantener Rhônekeramik-Fundstück aus der Sammlung Houben	358
Abb. 139: Funde aus dem Jahr 1834 vor dem Clever Tor aus der Sammlung Houben	359
Abb. 140: Das Xantener Rhônekeramik-Gefäß im Cabinet des Médailles der Nationalbibliothek Paris	361
Abb. 141: Das Medaillon des Xantener Rhônekeramik-Gefäßes	361

Abb. 142: Spintrie im Kunsthistorischen Museum Wien	364
Abb. 143: Augst (Grabung 2017.058). Vulvaförmiger Bronzebeschlag	368
Abb. 144: Xanten, Beschlag mit Vulvadekor	368
Abb. 145: Vorder- und Rückseite eines Beschlags mit zentralem Vulvadekor aus dem Raum Trier	368
Abb. 146: Saalburg. Beschlag mit Vulvadekor und daran befestigtem Phallusanhänger	369
Abb. 147: Carnuntum. Beschlag mit Vulvadekor und Anhängöse	369

Bildnachweis:

- Titelbild; Abb. 10–14; 67; 70; 71,1 und 2; 72,1 und 2; 73,2; hinteres Einbandbild: Archäologische Staatssammlung München (S. Friedrich).
- Abb. 1; 73,1: Entwurf Verf.; Ausführung M. Schaub.
- Abb. 2; 15; 16; 21; 22; 29–33; 51; 58; 64; 95–97; 106; 109; 116; 138: Verf.
- Abb. 3: Wikimedia, gemeinfrei (Aufnahme: Panirjdde/Classical Numismatic Group, Inc.; <http://www.cngcoins.com>). CC BY-SA 3.0.
- Abb. 4–7; 20; 56; 80; 88; 107–108; 110; 112; 118; 120–121; 124; 127; 140–141; 147: Mag. Dr. H. Autengruber-Thüry.
- Abb. 8; 9: Zeitschrift für Bücherfreunde 8, 1904–1905, 314 f.
- Abb. 17–19: Römisches Österreich 11/12, 1983/84, 43–45.
- Abb. 23: Westdeutsche Zeitschrift für Geschichte und Kunst 4, 1885, Taf. XI 5.
- Abb. 24: Landesmuseum Mainz (U. Rudischer).
- Abb. 25: Musée d'Art et d'Histoire Genf.
- Abb. 26: Revue des études anciennes 27, 1925, 305.
- Abb. 27: W. Busch, Der hohle Zahn und andere Bilder-Geschichten (München o. J. [aber um 1910]), unpaginiert.
- Abb. 28: Bayerische Vorgeschichtsblätter 24, 1959, 9.
- Abb. 34: O. M. Dalton, Catalogue of Early Christian Antiquities and Objects from the Christian East in the Department of British and Mediaeval Antiquities and Ethnography of the British Museum (London 1901) 71.
- Abb. 35: British Museum London.
- Abb. 36–41: Archäologische Staatssammlung München.
- Abb. 42: Archaeologiai Értesítő 111, 1984, 223.
- Abb. 43; 129–130; 135: Musée de l'Arles antique, Arles.
- Abb. 44; 131–132; 134: P. Wuilleumier – A. Audin, Les médaillons d'applique gallo-romains de la vallée du Rhône. Annales de l'Université de Lyon, Sér. 3, Lettres, Fasc. 22 (Paris 1952) 57 f. und 136.
- Abb. 45: Archäologisches Korrespondenzblatt 30, 2000, 118.
- Abb. 46–49: Berichte zur Runenforschung 1, 1939, Taf. XX.
- Abb. 50: CIL IV Taf. XLII 9.
- Abb. 52; 53: Römisch-germanisches Korrespondenzblatt 4, 1911, 23.
- Abb. 54: Mille fiori. Festschrift für Ludwig Berger (Augst 1998) 149 Abb. 1 A 7.
- Abb. 55: Jahresberichte aus Augst und Kaiseraugst 1, 1980, 98 (Zeichnung A. Reichmuth).
- Abb. 57: Bulletin de la Société Nationale des Antiquaires de France 1872, Taf. 2,2.
- Abb. 59: J. von Hefner, Die römischen Denkmäler Salzburgs und seines weiteren Gebietes. Denkschriften der phil.-hist. Cl. der kais. Akademie der Wissenschaften 1, 1850, Abt. 2, Taf. 2.12.
- Abb. 60: CIL III 5590.
- Abb. 61: Nationalmuseum Luxemburg (A. Biwer).
- Abb. 62: Württembergisches Landesmuseum Stuttgart (H. Zwietasch/P. Frankenstein).
- Abb. 63: Stadtmuseum Neuötting.
- Abb. 65: Festschrift für Artur Betz. Archäologisch-epigraphische Studien 1 (Wien 1985), Taf. 12, 3.
- Abb. 66: Stadtarchäologie Wien.
- Abb. 68; 69; 92: Stadtmuseum Wels.
- Abb. 70: Archäologische Staatssammlung München, Ortsakte Marzoll.
- Abb. 74: Wikimedia, gemeinfrei (Aufnahme: Fer.filol).
- Abb. 75: J.-M. Croisille, Les natures mortes campaniennes. Collection Latomus 76 (Brüssel – Berchem 1965), Taf. 112.
- Abb. 76; 77: Le pitture antiche d'Ercolano e contorni incise con qualche spiegazione 2 (Neapel 1760) 43.
- Abb. 78–79: Aufnahme Verf.; Publikationserlaubnis: Soprintendenza speciale per i beni archeologici di Napoli e Pompei, Neapel (Prot. Nr. 25112).
- Abb. 81; 82: Aufnahme Mag. Dr. H. Autengruber-Thüry; Publikationserlaubnis: Soprintendenza speciale per i beni archeologici di Napoli e Pompei, Neapel (Prot. Nr. 25112).
- Abb. 83: Le pitture antiche d'Ercolano e contorni incise con qualche spiegazione 4 (Neapel 1765) 87.
- Abb. 84: Le pitture antiche d'Ercolano e contorni incise con qualche spiegazione 2 (Neapel 1760) 7.

Abb. 85: Aufnahme und Publikationserlaubnis der Soprintendenza speciale per i beni archeologici di Napoli e Pompei, Neapel (Prot. Nr. 25112).

Abb. 86: Nach: Pompei. Pitture e mosaici 11 (Rom 1995) 572.

Abb. 87; 99–101; 143: M. Schaub.

Abb. 89: Rivista di Studi Pompeiani 1, 1987, 26 Abb. 22.

Abb. 90: Rivista di Studi Pompeiani 1, 1987, 26 Abb. 23.

Abb. 91: Rivista di Studi Pompeiani 1, 1987, 27 Abb. 24.

Abb. 93; 94: Kantonsarchäologie Aargau, Brugg.

Abb. 98: Jahresberichte aus Augst und Kaiseraugst 25, 2004, 155 Abb. 17.

Abb. 102: S. Hurst (USDA-NRCS PLANTS Database, not copyrighted image).

Abb. 103: Dr. J. Walter.

Abb. 104: Archäologie der Schweiz 14, 1991, 251.

Abb. 105: Fundberichte aus Österreich 40, 2001, 679.

Abb. 111: O. Mazal, Der Wiener Dioskurides 2 (Graz 1999) 319v.

Abb. 113: Wikimedia, gemeinfrei.

Abb. 114: Wikimedia, gemeinfrei.

Abb. 115: Ch. Dubois, Pouzzoles antique (Paris 1907) 224.

Abb. 117: K. Wasmuht.

Abb. 119: Wikimedia, gemeinfrei (Aufnahme Denghiù).

Abb. 122: Corning Museum of Glass. Corning (New York); <https://www.CMoG.org/artwork/populonia-bottle?image=2>.

Abb. 123: Verändert nach Journal of the Marine Biological Association of the United Kingdom NF 4, 1895, Taf. 1.

Abb. 125–127: Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, Archäologischer Park Carnuntum.

Abb. 128: Dr. F. Moosleitner †.

Abb. 133: J. Marcadé, Roma amor (Genf usw. 1961) 84 Abb. A.

Abb. 136: LVR-LandesMuseum Bonn.

Abb. 137: F. Fiedler, Denkmäler von Castra Vetera und Colonia Traiana in Ph. Houben's Antiquarium zu Xanten (Xanten 1839), Titelblatt.

Abb. 138; 139; 144: [F.] Fiedler, Antike erotische Bildwerke in Houbens römischem Antiquarium zu Xanten (Xanten 1839), Taf. 1 und 5.

Abb. 142: Kunsthistorisches Museum Wien.

Abb. 145: W. Knickrehm.

Abb. 146: 57. Bericht der Römisch-Germanischen Kommission 1976, Taf. 34.267.

Vorwort

“Alle, die den Wissenschaften obliegen, bauen nur an einem Hause. Wir tragen alle auf verschiedenen Wegen die Materialien hiezu bey. Unsere Vorfahren bahnten uns die Wege, und zündeten uns das Licht an, mit ihrer Arbeit. Wir verzehren in unsern Studierstunden ihre Lichter, und zünden unsern Nachkommen neue an. Wir treten ihnen die Wege, daß sie wiederum leichter wandern können. Die Verirrungen der Vorhergegangenen sind oft Erleuchtungen der Nachkommen.”

Joseph Fuchs, Alte Geschichte von Mainz, Bd. 1 (Mainz 1771)

Für einen Wissenschaftler, der das siebzigste Lebensjahr überschritten hat, wird es Zeit, dass er – sozusagen – sein Arbeitszimmer aufräumt und sich darüber klar wird, worüber er allenfalls noch schreiben möchte. Andererseits sollte er aber auch überlegen, ob er dafür gesorgt hat, dass die Ergebnisse, zu denen er bei seiner Arbeit im Lauf der Zeit gelangt ist, in einer Weise bekannt gemacht wurden, die darauf hoffen lässt, dass sie in Diskussion und Forschung wirklich Eingang finden können. Die Sorge darum gab für mich den Ausschlag, in diesem Sammelband ausgewählte kleine Schriften aus den Jahren 1974 bis 2024 zusammenzustellen.

Dass der Band realisiert werden konnte, ist dem Interesse des Verlegers Dr. David Davison zu verdanken; und ebenso meiner Frau, Mag. Dr. Heidelinde Autengruber-Thüry, ohne deren Ermunterung und Hilfe das Manuskript vielleicht nicht entstanden wäre.

Ich widme das Buch in dankbarem Andenken meinen verstorbenen Weggefährten und Freunden, die im Lauf von Jahren und Jahrzehnten meine Arbeiten zu diesen und zu anderen Themen verfolgt und gefördert haben. Besonders möchte ich hier meine Großeltern, Eltern und meinen Bruder nennen; und außerdem Dr. Hans-Günter Attendorn; Dr. Erich Bayer; Prof. Ursula Diesner; Ing. Hans Estl; Prof. Dr. h. c. mult. Dipl.-Ing. Martin Hell; Felix Holzermayr; Dr. Franz E. Koenig; Dr. Nanni Lang; Dr. Hans Lieb; Prof. Dr. Thomas Meyer; SR Dr. Fritz Moosleitner; Prof. Dr. Rudolf Noll; Lotte und Heinz Nowak; Carl Ostermayer; Dr. Alfons Regnauer; Dr. Günther Reibhorn; Dr. Christine Salazar; StD Peter Schild; Prof. Dr. Elisabeth Schmid; Fritz Schmitt; Helmuth Soraruf; Aimée und Dr. Hans-Rudolf Stampfli; Prof. Dr. Dr. h. c. Friedrich Strauch; Prof. Dr. Hannsjörg Ubl; Mag. Wilma Widhalm; Prof. Dr. Walter Wimmel; und Dr. Alfred Zeller.

Göttlesbrunn (Niederösterreich),
im Februar 2024

Günther E. Thüry.

Schriftenverzeichnis G. E. Thüry 1967–2024

(Stand: 1.7.2024)

Die in diesem Band aufgenommenen Arbeiten sind durch einen Asteriskus vor der laufenden Nummer gekennzeichnet.

A 1–23: Bücher und selbstständige Schriften

1977

A 1. Ein spätrömischer Münzfund vom Westtor des Kastells Kaiseraugst.

Maschinschriftliche Lizentiatsarbeit der Universität Basel 1977.

1988

A 2. Vom Leben und vom Staat der Römer (Paderborn 1988).

1992

A 3. (*Filmbeihft:*) Rom – Weltstadt der Antike.

Herausgegeben vom FWU, Institut für Film und Bild (Geiseltal/München. 1992 als Begleitheft zu 16 mm-Film/1998 als Begleitheft zu Videofilm/2008 als Begleitheft zu DVD).

1995

A 4. Die Wurzeln unserer Umweltkrise und die griechisch-römische Antike (Salzburg 1995).

1997

A 5. *Herausgeber M. KIEHN, Mitautor Johannes WALTER:* Condimenta. Gewürzpflanzen in Koch- und Backrezepten aus der römischen Antike (Erstauflage Wien 1997; letzte – vierte – Auflage Herrsching 2001).

1998

A 6. (*Filmbeihft:*) Die Sumerer.

Herausgegeben vom FWU, Institut für Film und Bild (Grünwald 1998; Begleitheft zu Videofilm).

2001

A 7. Müll und Marmorsäulen. Siedlungshygiene in der römischen Antike (Mainz 2001).

2003

A 8. Vita Carnuntina. Von der Wiege bis zur Bahre: Stationen eines Römerlebens. Begleitbuch und Katalog der gleichnamigen Ausstellung des Archäologischen Parks Carnuntum 2003. Carnuntiner Parkhefte 1 (Herrsching 2003).

2007

A 9. Kulinarisches aus dem römischen Alpenvorland. Linzer archäologische Forschungen, Sonderheft 39 (Linz 2007).

2009

A 10. Amor am Nordrand der Alpen. Sexualität und Erotik in der römischen Antike. Documents du Musée romain d'Avenches 17 (Avenches 2009).

A 11. Amor au nord des Alpes. Sexualité et érotisme dans l'Antiquité romaine. Documents du Musée romain d'Avenches 18 (Avenches 2009).

A 12. Zur Stadtgeschichte des römischen Salzburg. Ungedruckte Dissertation der Universität Basel 2009.

2010

A 13. Amor zwischen Lech und Leitha. Liebe im römischen Ostalpenraum. Mitteilungen aus dem Stadtmuseum Wels 123 (Wels 2010).

2012

A 14. Heimatbuch Ainring: Archäologie – von der Steinzeit bis ins Mittelalter (Ainring 2012).

2013

A 15. Das römische Salzburg. Die antike Stadt und ihre Geschichte. Salzburg Studien 14 (Salzburg 2013).

2014

A 16. Die Stadtgeschichte des römischen Salzburg. Befunde und Funde bis 1987. British Archaeological Reports, International Series 2600 (Oxford 2014). (*Überarbeitete Druckfassung der Dissertation Nr. A 12*).

2015

A 17. Liebe in den Zeiten der Römer. Archäologie der Liebe in der römischen Provinz (Mainz 2015. – Auch als E-Buch Mainz 2016).

2016

A 18. Die antike Münze als Fundgegenstand. Kategorien numismatischer Funde und ihre Interpretation (Oxford 2016. – Auch als E-Buch Oxford 2016).

2017

A 19. Der metallene Spiegel. Die Forschungsgeschichte der antiken Numismatik (Wien 2017).

A 20. *Mit Johannes WALTER:* Gewürze aus dem alten Rom. Das Geheimnis der römischen Küche (Mainz 2017. – Auch als E-Buch Mainz 2018).

2020

A 21. (*Herausgabe:*) Domi militariae. Militär- und andere Altertümer. Festschrift für Hannsjörg Ubl

zum 85. Geburtstag (Oxford 2020. – Auch als E-Buch Oxford 2020).

2022

A 22. Römer, Mythen, Vorurteile. Das alte Rom und die Macht (Darmstadt 2022. – Gleichzeitig als Sonderheft der Zeitschrift Antike Welt erschienen. Außerdem auch als E-Buch Darmstadt 2022).

2024

A 23. Der vorliegende Band.

B 1–321: Aufsätze und Rezensionen

1967

B 1. Der Quadrifrons von Iuvavum. Mitteilungen der Gesellschaft für Salzburger Landeskunde 107, 1967, 67 ff.

1972

B 2. Ein römischer Münzschatzfund vom Untersberg bei Salzburg.

Mitteilungen der Österreichischen Numismatischen Gesellschaft NF 17, 1972, 115 ff.

B 3. Ein Zeugnis aus Müllns Römerzeit.

Demokratisches Volksblatt (Salzburg) vom 8.4.1972.

B 4. Mülln in der Antike – Ein Vorort des römischen Salzburg.

Salzburger Tagblatt vom 11.8.1972.

B 5. Von der Akropolis nach Salzburg – Abenteuer eines altgriechischen Grabsteins.

Salzburger Tagblatt vom 27.11.1972.

1973

B 6. Zum römischen Inschriftfragment von Seekirchen. Mitteilungen der Gesellschaft für Salzburger Landeskunde 112–113, 1972–73, 241 ff.

B 7. Ein römischer „Alphabetzauber“ in Tittmoning.

Das Salzfaß (Heimatkundliche Zeitschrift des Historischen Vereins Rupertiwinkel) NF 7, 1973, 115 f.

B 8. (*Fundbericht:*) Salzburg-Nonntal.

Fundberichte aus Österreich 12, 1973, 117.

B 9. (*Rezension:*) Hermann Harrauer, A Bibliography to the Corpus Tibullianum. Hildesheim, Gerstenberg, 1971.

Anzeiger für die Altertumswissenschaft (Innsbruck) 26, 1973, 112 f.

B 10. Ludwig I. und der Römerschatz vom Untersberg-Veitlbruch.

Heimatblätter (Beilage des Reichenhaller Tagblatt und des Freilassinger Anzeiger) 41, 1973, Nr. 2.

B 11. Felix Dahn rühmte Salzburgs Frauen.

Salzburger Tagblatt vom 7.2.1973 (*Titel durch Redaktion verändert*).

B 12. Sie kannten noch kein Müllproblem – Abfallbeseitigung im römischen Salzburg. Salzburger Tagblatt vom 21.4.1973.

B 13. Römisches rund um den Nonnberg. Salzburger Tagblatt vom 1.12.1973.

1974

B 14. Epigraphische Kleinigkeiten aus Iuvavum-Salzburg.

Römisches Österreich 2, 1974, 83 ff.

*B 15. Verschleppte attische Inschrift in Salzburg (IG III² 1955).

Zeitschrift für Papyrologie und Epigraphik 13, 1974, 95 f.

1975

B 16. (*Fundbericht:*) Schörzingen (Lkr. Rottweil).

Fundberichte aus Baden-Württemberg 2, 1975, 305.

B 17. Römische Funde vom Kapuzinerberg.

Salzburger Tagblatt vom 10.1.1975.

B 18. Schon Venus kannte den BH – Aus der Geschichte eines Kleidungsstücks.

Illustrierte Wochenzeitung (Stuttgart) vom 24.5.1975.

1976

B 19. (*Erläuterungstext zum Titelbild: Fundmünze aus Kaiseraugst; Prägung des Antoninus Pius für Mark Aurel*).

a) Deutsch: Kernkraftwerk Kaiseraugst AG, 3. Geschäftsbericht 1976, 4.

b) Französisch: Energie Nucléaire de Kaiseraugst SA, 3^e Rapport d'exercice 1976, 4.

B 20. Schon Venus kannte den BH. (*Wiederabdruck von Nr. B 18*).

Neue Zürcher Zeitung vom 24./25.7.1976.

1977

*B 21. Zur Infektkette der Pest in hellenistisch-römischer Zeit.

In: Festschrift 75 Jahre Anthropologische Staatssammlung München, 1902–1977 (München 1977) 275 ff.

*B 22. Froschschenkel – eine latène- und römerzeitliche Delikatesse.

In: Festschrift Elisabeth Schmid. Regio Basiliensis 18/1 (Basel 1977) 237 ff.

B 23. Münzliste.

In: T. TOMASEVIC, Ein Glasschmelzofen in den Äußeren Reben, Kaiseraugst AG. Festschrift Elisabeth Schmid. Regio Basiliensis 18/1 (Basel 1977) 251 f.

1978

B 24. Zum Verkauf römischer Grabfunde vom Bürglstein an König Ludwig I. von Bayern.

Mitteilungen der Gesellschaft für Salzburger Landeskunde 118, 1978, 185 ff.

B 25. (*Herausgabe von und Beiträge zu:*) M. HELL †, Funde aus den römischen Gebäuden bei Fischtaging und Halberstätten, Gde. Seekirchen Land. Aus dem Nachlaß bearbeitet von Günther E. Thüry.

Salzburger Museum Carolino Augusteum, Jahresschrift 23–24, 1977–78, 151 f.

- 1979
- B 26. *Mit Rudolf MOOSBRUGGER-LEU: Der Zinnsarg aus der Predigerkirche.*
In: Archäologische Bodenforschung des Kantons Basel-Stadt, Jahresbericht 1978. Basler Zeitschrift für Geschichte und Altertumskunde 79, 1979, 336 ff. (Beitrag Thüry: 338 f.).
- B 27. (*Fundbericht:*) Petronell.
Fundberichte aus Österreich 18, 1979, 462.
- B 28. (*Literaturanzeige:*) Thüry, G. E., ... Zur Infektkette der Pest ... (*hier Nr. B 21*).
Zentralblatt für Bakteriologie, Parasitenkunde, Infektionskrankheiten und Hygiene. Erste Abteilung Referate 265, 1979, 291.
- B 29. Lang bekannt und kaum gewürdigt – Ein Römerstein aus Fridolfing.
Südostbayerische Rundschau (Traunstein) vom 9./10.7.1979.
- B 30. Auch an der Salzach aßen Römer Austern.
Südostbayerische Rundschau (Traunstein) vom 14./15.8.1979.
- 1980
- B 31. „Amo te sucure.“ Bemerkungen zu einer Augster Fibelinschrift.
Jahresberichte aus Augst und Kaiseraugst 1, 1980, 97 f.
- B 32. Antoninian in Basler Barocksarg.
Schweizer Münzblätter 30, 1980, 51.
- B 33. (*Numismatischer Beitrag zu:*) Chr. Ph. MATT, Der Grosse Chastel bei Bad Lostorf: Eine spätrömische Höhenstation im Solothurner Jura. Maschinschriftliche Lizentiatsarbeit Basel 1980, 19 ff.
- B 34. Antike Textzeugnisse über kleinwüchsige Rinder im Alpengebiet und im freien Germanien.
Anhang zu: H. R. STAMPFLI, Die Tierfunde. In: H.-M. von KAENEL – M. PFANNER, Hgg., Tschugg – Römischer Gutshof (Bern 1980) 102 ff.
- 1982
- B 35. Gehäuse zweier Purpurschnecken (*Murex trunculus* L.). In: Die römische Villa Loig bei Salzburg.
Salzburger Museum Carolino Augusteum, Jahresschrift 27–28, 1981–82, 93 f.
- B 36. Fabricius und der Oppenheimer Mammutfund.
In: H. R. STAMPFLI, Die Geschenke des Wilhelm Fabry an die Berner Bibliothek. Jahrbuch des Bernischen Historischen Museums 61–62, 1981–82, 69 ff.
- B 37. Ein Römerstein aus Fridolfing.
Das Salzfaß (Heimatkundliche Zeitschrift des Historischen Vereins Rupertiwinkel) NF 16, 1982, 164 ff.
- 1984
- B 38. a) Das Nymphenheiligtum und die Baureste bei Allmoning.
- b) Drei Ritzinschriften und ein Schreibgriffel aus Raum 7.
- c) Die Austernschalen aus Raum 6b.
- In: E. KELLER, Hg., Tittmoning in römischer Zeit. Führer zu archäologischen Denkmälern in Bayern, Oberbayern 1 (Tittmoning 1984) 28 ff. und 37 ff.
- B 39. Zur Herkunft des römischen Austernimports in der Schweiz.
Archäologie der Schweiz 7, 1984, 100 ff.
- B 40. Zwei Fundnachrichten der Barockzeit (römische Münzen aus der Gegend von Bern und aus Ursins VD).
Schweizer Münzblätter 34, 1984, 19 f.
- *B 41. (*Rezension:*) Walter Wimmel, Tibull und Delia. Erster Teil. Tibulls Elegie 1,1. Wiesbaden, Steiner. 1976.
Anzeiger für die Altertumswissenschaft (Innsbruck) 37, 1984, 241 ff.
- B 42. (*Literaturanzeige:*) G. E. Thüry, Zur Herkunft ... (*hier Nr. B 39*).
Résumés d'archéologie suisse 4, 1984, 37.
- B 43. Schweigende Steine. (*Betrifft die Megalithen von Carnac*).
ärztliches journal – Reise & Kultur (Werne), Oktober 1984, 178 ff.
- 1985
- B 44. *Mit Friedrich STRAUCH: Austernfunde aus römischen Gebäuderesten in Tittmoning, Ldkr. Traunstein.*
Bayerische Vorgeschichtsblätter 50, 1985, 341 ff.
- B 45. Das alte Rom bei Regen: Kein Schirm für Cicero.
Journal für Geschichte (Weinheim), Jg. 1985, Heft 1, 52 ff.
- B 46. Der Guß aus dem Fenster.
ärztliches journal – Reise und Kultur (Werne), Mai 1985, 184.
- 1986
- B 47. (*Beiträge zu:*) J. LEPIKSAAR, Tierreste in einer römischen Amphore aus Salzburg (Mozartplatz 4).
Bayerische Vorgeschichtsblätter 51, 1986, 170 ff. und 175 f.
- B 48. Forschungen an Tierfunden aus dem römischen Salzburg.
Salzburger Museumsblätter 47, 1986, 25 f.
- B 49. (*Beiträge zu:*) H. R. STAMPFLI, Amanz Gressly, 1814–1865. Lebensbild eines außerordentlichen Menschen.
Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft des Kantons Solothurn 32, 1986, 118 ff.; 122 f.; 126 f.
- B 50. Die Römerstraße von Freilassing. Freilassings römische Straßenreste wären Hinweistafel wert.
Südostbayerische Rundschau (Traunstein) vom 27./28.5.1986.
- B 51. Mitteleuropas älteste Fischkonserve. Ein ungewöhnlicher Fund aus dem römischen Salzburg.
Südostbayerische Rundschau (Traunstein) vom 27./28.10.1986.

1987

B 52. Ein Pionier der Antiken Numismatik: Johann Jakob Gessner (1707–1787).

Schweizer Münzblätter 37, 1987, 66 ff.

B 53. Ein Pfarrer und Lehrer erforschte antike Münzen. Zur Erinnerung an Johann Jakob Gessner (1707–1787), den einst berühmten Zürcher Numismatiker.

Turicum 18, 1987, Winterheft, 72 ff.

B 54. Eckhel-Gedenkjahr 1987.

Money Trend 19, 1987, Heft 12, 44 f.

B 55. Kochkunst in der Römerzeit – Bohnentopf à la Vitellius.

Journal für Geschichte (Weinheim), Jg. 1987, Heft 2, 46 ff.

B 56. Backen wie im alten Rom: Käsekuchen à la Cato. historicum (Salzburg) 7, 1987, 25 f.

B 57. Würzige Fischsauce aus dem ersten Jahrhundert. Ein überraschender Römerfund in Salzburg.

Die Presse (Wien) vom 21./22.3.1987, Wochendbeilage.

1988

B 58. Zeugnisse der Bärenjagd im römischen Salzburg. Mit einem Anhang von Hans Rudolf STAMPFLI.

Salzburger Museumsblätter 49, 1988, 4 f.

B 59. Reste römischer Münzgußformen in deutschem Privatbesitz.

Schweizer Münzblätter 38, 1988, 52 f.

B 60. Ein „porcellum monstrosum“ im Besitz des Ludwig Tscharandi.

In: H. R. STAMPFLI, Geschichte der wissenschaftlichen Sammlungen in Solothurn. Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft des Kantons Solothurn 33, 1988, 14 ff.

1989

B 61. Erzbischof Arno und die Geschichte des Regenschirms.

Salzburger Museumsblätter 50, 1989, 28.

B 62. Heimatpfleger Ostermayer trat zurück.

Trostberger Tagblatt vom 27./28.9.1989 (vgl. auch Traunsteiner Wochenblatt vom 21.9.1989; dort aber Abdruck mit redaktionellen Eingriffen).

1990

*B 63. Römische Austernfunde in der Schweiz, im rechtsrheinischen Süddeutschland und in Österreich.

In: Festschrift für Hans R. Stampfli (Basel 1990) 285 ff.

B 64. Austern im Salzburg des 16. Jahrhunderts.

Salzburger Museum Carolino Augusteum, Jahresschrift 35/36, 1989/90, 136 ff.

B 65. Geburtstagsgrüße für Carl Ostermayer (Bedaium). Salzburger Museumsblätter 51, 1990, 19 (mit redaktionellen Eingriffen in Titel und Text).

B 66. (Literaturanzeige:) Hänggi, R., 1986. Zurzach AG/Tenedo ... Archäologie der Schweiz. 9: 149–159; Hänggi, R., Zumstein, A. and Y. Endriss. 1989. Augusta Rauricorum, Insula 22 ... Jahresberichte

aus Augst und Kaiseraugst. 10: 29–72. (Betrifft Funde römerzeitlicher Humanparasiten).

Paleopathology Newsletter 72, 1990, 11 f.

B 67. (Literaturanzeige:) G. E. Thüry, Römische Austernfunde ... (hier Nr. B 63).

Résumés d'archéologie suisse 10, 1990, 74.

1991

*B 68. Erotisches in römischen Fibelinschriften. Zur Deutung dreier Texte auf Fibelfunden aus Niederösterreich.

Specimina nova dissertationum (Pécs) 7, 1991, Pars prima, 93 ff.

B 69. (Literaturanzeige:) G. E. Thüry, Erotisches in römischen Fibelinschriften ... (hier Nr. B 68).

Résumés d'archéologie suisse 11, 1991, 64.

1992

B 70. Chronologische und numismatische Bemerkungen zu den Germaneneinfällen von „357“.

Bayerische Vorgeschichtsblätter 57, 1992, 305 ff.

B 71. Sex im römischen Salzburg.

das kunstwerk des monats (Salzburg), Feber 1992.

1993

*B 72. Zur Größe der Alpenrinder im 6. Jahrhundert nach Christus. Eine Stelle des Cassiodor (Variae 3,50) als archäozoologische Quelle.

In: Festschrift für Hanns-Hermann Müller. Zeitschrift für Archäologie 27, 1993, 201 ff.

B 73. Umwelt/Natur – Antike.

In: P. DINZELBACHER, Hg., Europäische Mentalitätsgeschichte in Einzeldarstellungen. Kröners Taschenausgabe 469 (Stuttgart 1993) 556 ff.

B 74. Auch Roms Kaiser aß gern Bohnen.

Mitteilungen aus dem Stadtmuseum Wels 1993, Heft 5 (unpaginiert).

1994

*B 75. Flohjad mit der Lampe? Eine fehlgedeutete Kleininschrift auf einem römischen Tonlämpchen. Archäologie der Schweiz 17, 1994, 120 ff.

*B 76. Mehrdeutige erotische Kleininschriften.

Bayerische Vorgeschichtsblätter 59, 1994, 85 ff.

B 77. a) Austernfunde in Kastell und Vicus.

b) (Beiträge zum Katalog)

In: R. HÄNGGI – C. DOSWALD – K. ROTH-RUBI, Die frühen römischen Kastelle und der Kastell-Vicus von Tenedo-Zurzach. Veröffentlichungen der Gesellschaft Pro Vindonissa, Band 11. Zwei Teilbände (Brugg 1994). Textband, 411; Katalog- und Tafelband, 550 und 564.

B 78. „HIC HABITAT ...“ Wohnnte am Mozartplatz das Glück? Das römische Mosaik mit der „Haussegens-Inschrift“.

das kunstwerk des monats (Salzburg), November 1994.

B 79. (Literaturanzeige:) G. E. Thüry, Flohjad mit der Lampe? ... (hier Nr. B 75).

- Résumés d'archéologie suisse 14, 1994, 66.
 B 80. (*Fundbericht:*) Seeon-Seebruck (Lkr. Traunstein). Bayerische Vorgeschichtsblätter, Beiheft 7 (München 1994) 166.
- 1995
 *B 81. Zur Deutung einer römischen Faßinschrift aus Regensburg. Bayerische Vorgeschichtsblätter 60, 1995, 301 f.
- 1996
 *B 82. Ein eingeritzter römischer Brief auf einem Soldatenteller aus Pförring, Ldkr. Eichstätt. Bayerische Vorgeschichtsblätter 61, 1996, 175 ff.
 B 83. War Tibull in Gallien? Tyche 11, 1996, 227 f.
 *B 84. Bauern, Gift und Parasiten. Zur Hygiene römischer Landwirtschaftsprodukte. *Historicum* (Linz), Frühlingsnummer 1996, 34 ff.
 B 85. „Beschriften ließ den Stein ...“ Inschriftlich bekannte Persönlichkeiten der römischen Landbevölkerung an der unteren Salzach. In: *Archäologie beiderseits der Salzach. Bodenfunde aus dem Flachgau und Rupertiwinkel* (Salzburg 1996) 104 ff.
- 1997
 B 86. Auster. In: *Der Neue Pauly. Enzyklopädie der Antike*. Band 2 (Stuttgart – Weimar 1997) 340 f.
 B 87. Meeresfrüchte in Lauriacum, Teil 1: Purpurschnecken an der Enns. *Mitteilungen des Museumvereines Lauriacum-Enns* NF 35, 1997, 22 ff.
 *B 88. Ein phallischer Mörserstößel aus Carnuntum. *Carnuntum Jahrbuch* 1997, 99 ff.
 B 89. Die Rätsel des Baal. Zur römischen Stierfigur vom Giselakai in Salzburg. *Das Kunstwerk des Monats* (Salzburg), Blatt 106, Februar 1997.
 B 90. (*Rezension:*) *Numismatische Literatur 1500–1864. Die Entwicklung der Methoden einer Wissenschaft ...*, hgg. von Peter Berghaus. *Wolfenbütteler Forschungen*, Band 64. Wiesbaden: Kommission Harrassowitz, 1995. *Schweizer Münzblätter* 47, 1997, 79 ff.
 B 91. Ein neues Buch zur römischen Küche. *Circulare. Unabhängiges Organ der klassischen Philologen in Österreich* (Wien) 18, 1997, 28 f.
 B 92. Offener Brief zur Frage einer Neuordnung der Salzburger Museen. *Salzburger Museumsblätter* 58, 1997, Nr.3/4, 2.
 B 93. Zum Museumskonzept. *Salzburger Fenster* vom 5.3.1997, 2 (*Teilabdruck von Nr. B 92*).
- 1998
 B 94. Floh. In: *Der Neue Pauly. Enzyklopädie der Antike*. Band 4 (Stuttgart – Weimar 1998) 560 f.
 *B 95. Wasser im Wein. Zur Deutung einer Spruchbecherinschrift aus Szentendre (Ungarn). In: *Mille Fiori. Festschrift für Ludwig Berger. Forschungen in Augst* 25 (Augst 1998) 207 ff.
 B 96. Meeresfrüchte in Lauriacum, Teil 2: Austernkonsum im römischen Enns? *Mitteilungen des Museumvereines Lauriacum-Enns* NF 36, 1998, 21 ff.
 B 97. Altes Geld und Neues Jahr. *Salzburger Museum besitzt Roms älteste Münzen. Das Kunstwerk des Monats* (Salzburg), Blatt 117, Jänner 1998.
 B 98. (*Rezension:*) *Wissenschaftsgeschichte der Numismatik* (Beiträge zum 17. Deutschen Numismatikertag 3.–5. März 1995 in Hannover), hgg. von Rainer Albert und Reiner Cunz. *Schriftenreihe der Numismatischen Gesellschaft Speyer*, Band 36. Speyer: Numismatische Gesellschaft Speyer 1995. *Schweizer Münzblätter* 48, 1998, 82 f.
- 1999
 B 99. Charon und die Funktionen der Münzen in römischen Gräbern der Kaiserzeit. In: O. F. DUBUIS u. a., Hgg., *Trouvailles monétaires de tombes. Actes du deuxième colloque international du Groupe suisse pour l'étude des trouvailles monétaires* (Neuchâtel, 3–4 mars 1995). *Études de numismatique et d'histoire monétaire* 2 (Lausanne 1999) 17 ff.
 B 100. (*Archäozoologischer Beitrag zu:*) W. BROGLI – J. SCHIBLER, Zwölf Gruben aus der Späthallstatt – Frühlatènezeit in Möhlin. *Jahrbuch der Schweizerischen Gesellschaft für Ur- und Frühgeschichte* 82, 1999, 115.
 B 101. Epigraphische Notizen aus dem römischen Salzburg. In: *Votis XX solutis. Jubiläumsschrift der Archäologischen Gesellschaft Steiermark. Archäologische Gesellschaft Steiermark, Nachrichtenblatt*, Jg. 1999, 295 ff.
 B 102. Zerstörung einer Römerstraße. (*Betrifft: Römerstraße in Freilassing*). *Antike Welt* 30, 1999, 398.
- 2000
 B 103. Warum und wo verbirgt man einen Münzschatz? Die antike Literatur als numismatisch nicht verwertete Quelle. In: *XII. Internationaler Numismatischer Kongreß Berlin 1997, Akten Band 1* (Berlin 2000) 142 ff.
 B 104. Die Attraktion der nahen Stadt. Was römische Seebrucker nach Iuvavum-Salzburg zog. *Bedaium Römermuseum Seebruck, Jahrbuch* 4, [2000], 83 ff.

- *B 105. Römische Küche und Kultur und der Begriff der „multikulturellen Gesellschaft“.
Circulare. Unabhängiges Organ der klassischen Philologen in Österreich (Wien), Jg. 2000, Nr. 2, 4 f.
- B 106. (*Epigraphische Beiträge zu:*) M. JUNKELMANN, Römische Helme.
Sammlung Axel Guttman, Band 8 (Mainz 2000), pass.
- 2001
- B 107. *Mit Hans-Günter ATTENDORN †, Gerhard HELLE und Friedrich STRAUCH:* Provenienzuntersuchungen an römischen Fundamenten aus der Zone nordwärts der Alpen.
Römisches Österreich 23/24, 2000/2001, 7 ff.
- B 108. Ratte.
In: Der Neue Pauly. Enzyklopädie der Antike. Band 10 (Stuttgart – Weimar 2001) 785 f.
- *B 109. Die Palme für die „domina“. Masochismus in der römischen Antike.
Antike Welt 32, 2001, 571 ff.
- B 110. Zur Erinnerung an Felix Holzermayr.
Antike Welt 32, 2001, 666 f.
- B 111. *Mit Hans Rudolf STAMPFLI †:* Zur Archäozoologie des römischen Salzburg.
Salzburg Archiv 27, 2001, 65 ff.
- B 112. Sie „entbehrten nicht der Feste.“ Das römische „Gastmahlmosaik“ vom Salzburger Waagplatz.
Das Kunstwerk des Monats (Salzburg), Blatt 163, November 2001.
- 2002
- B 113. Hygiene – Krankheit – (römische) Geschichte.
Circulare. Unabhängiges Organ der klassischen Philologen in Österreich (Wien), Jg. 2002, Nr. 2, 2 f.
- B 114. Neues zum Mosaik vom Salzburger Waagplatz.
Diomedes (Salzburg), NF 2, 2002, 75 ff.
- 2003
- *B 115. Sirenen auf Appliken der Rhônekeramik?
Rei cretariae Romanae fautorum acta 38, 2003, 349 f.
- B 116. „Pignus amoris“. Zu einer neuen erotischen Geschenkschrift.
Römisches Österreich 26, 2003, 11 f.
- B 117. Település-higiéniája a római korban (Siedlungshygiene in der Römerzeit. Ungarisch).
Ókor (Budapest) 2, 2003, Heft 2–3, 3 ff.
- B 118. (*Interview:*) „Trag deinen Dreck weit fort, sonst hast du Ärger.“
Latein und Griechisch in Berlin und Brandenburg 47, 2003, Heft 1, 2 ff. (unter verändertem Titel auch in: kleine zeitung. Zeitung in der Schule mit der Frankfurter Allgemeinen Zeitung für Deutschland, Nr. 1 vom März 2003).
- B 119. Der Müll und die römische Stadt.
In: Müll. Facetten von der Steinzeit bis zum Gelben Sack. Schriftenreihe des Landesmuseum für Natur und Mensch [Oldenburg], Heft 27 (Mainz 2003) 67 ff.
- B 120. (*Mitarbeit an:*) F. HUMER, Hg., Das römische Stadtviertel im Freilichtmuseum Petronell (Petronell 2003) 29 ff.
- B 121. Das Dolce Vita des Trompeters. Vom Leben und vom Weiterleben der antiken Carnuntiner.
Circulare. Unabhängiges Organ der klassischen Philologen in Österreich (Wien), Jg. 2003, Nr. 2, 12 f.
- B 122. Rom und Europa.
Circulare. Unabhängiges Organ der klassischen Philologen in Österreich (Wien), Jg. 2003, Nr. 4, 3 ff.
- B 123. Die Römerstraße vor der Haustür.
Teil 1: Ainringer Gemeindezeitung 2003, Nr. 3, 10; Teil 2: ebd. Nr. 4, 8.
- 2004
- B 124. Flea.
In: Brill's New Pauly, Band 5 (Leiden – Boston 2004) 465 f.
- B 125. Ernährung in der römischen Antike. Der Stand des Wissens und die „kulinarische Rekonstruktion“.
Gymnasium 111, 2004, 25 ff.
- *B 126. Römer sucht Römerin. Liebeswerbung in römischen Kleininschriften.
Pegasus-Onlinezeitschrift. Wissenschaftliches Periodikum zur Didaktik und Methodik der Fächer Latein und Griechisch 4/1, 2004, 54 ff. (www.pegasus-onlinezeitschrift.de/erga_1_2004_thuery.html).
- * B 127. Warenwelt und Subsistenz. Zur Konsumgeschichte der Prinzipatszeit.
Historicum (Linz), Frühlingsnummer 2004, 30 ff.
- B 128. Die kulinarischen Stilleben des Mosaiks vom Waagplatz in Salzburg.
Bayerische Vorgeschichtsblätter 69, 2004, 19 ff.
- *B 129. Venus und der „reine Wein“. Zum pompejanischen Graffito CIL IV 2776.
In: Orbis antiquus. Studia in honorem Ioannis Pisonis. Bibliotheca musei Napocensis 21 (Cluj-Napoca 2004) 164 ff.
- *B 130. „AVI VADO“. Zur Inschrift auf einem spätantiken Reitersporn aus Nida-Hedderheim.
Archäologisches Korrespondenzblatt 34, 2004, 253 f.
- *B 131. Oberösterreichs „ältester Brief“. Zur spätantiken Ziegelinschrift von Wilhering.
In: Festschrift Gerhard Winkler. Jahrbuch des Oberösterreichischen Musealvereines I (Abhandlungen) 149, 2004, 255 ff.
- B 132. Römischer Kochkurs (Oktober 2004).
Latein und Griechisch in Berlin und Brandenburg 48, 2004, Heft 4, 110 ff.
- B 133. (*Interview:*) „Gute Götter, wie viele Menschen hält ein Bauch in Trab!“ (Seneca). Interview mit Günther E. Thüry über das anhaltend starke Interesse an der römischen Küche.
Latein und Griechisch in Berlin und Brandenburg 48, 2004, Heft 4, 106 ff.
- B 134. Buchs und Rosen. Ein Garten für das römische Carnuntum.

- topiaria helvetica (Schweizerische Gesellschaft für Gartenkultur, Jahrbuch), Jg. 2004, 6 ff.
- B 135. Müll, Magie und Medizin. Die „bedrohte Gesundheit der Römer“. Sonderausstellung im Museum in der Fronfeste in Neumarkt a.W. Salzburger Museumsblätter 65, 2004, Nr. 5, 4 (*Titel durch redaktionellen Eingriff verändert*).
- B 136. Kranksein bei den alten Römern: Was ist daran aktuell?
 Circulare. Unabhängiges Organ der klassischen Philologen in Österreich (Wien), Jg. 2004, Nr. 2, 16.
- B 137. (*Rezension:*) Gudrun Gerlach, Zu Tisch bei den alten Römern. Eine Kulturgeschichte des Essens und Trinkens. Sonderheft 2001 der Zeitschrift „Archäologie in Deutschland“. Konrad Theiss Verlag, Stuttgart 2001.
 Antike Welt 35, 2004, Heft 2, 108 f.
- B 138. Ein Sklave namens Placidus; oder: drei alte Römer aus Feldkirchen.
 Ainringer Gemeindezeitung 2004, Nr. 6, 10.
- B 139. Sargdeckel – Grabstein – Meilenstein: die Römersteine unserer Gemeinde.
 Ainringer Gemeindezeitung 2004, Nr. 7, 7.
- [B 140. Besuchen Sie das „Airportcenter“! Ein Nachruf auf das Himmelreich.
 Salzburger Museumsblätter 65, 2004, Nr. 7/8, 7 (*betrifft nicht die Altertumswissenschaften. Thema ist die moderne Landschaftszerstörung*).
- 2005
- B 141. Süße Sachen – Eine römische Kuchenform aus Winden am See.
 In: Scherben bringen Glück. Festschrift für Fritz Moosleitner (Salzburg 2005) 139 f.
- *B 142. *Mit Markus SCHAUB:* Fossilien in der Römerzeit. Ein neuer Fund aus Augusta Raurica und seine Deutung.
 Jahresberichte aus Augst und Kaiseraugst 26, 2005, 145 ff.
- B 143. Rosen für Carnuntum. Nach antikem Vorbild werden in der Carnuntiner Zivilstadt Gärten angelegt.
 Antike Welt 36, 2005, Heft 3, 17 ff.
- B 144. *Mit Markus SCHAUB:* Fossilienfund in Römerhaus.
 Antike Welt 36, 2005, Heft 4, 6.
- B 145. Quod non fecerunt barbari. Kärntner Landesregierung zerstört Klagenfurter Lapidarium.
 Circulare. Unabhängiges Organ der klassischen Philologen und Altertumswissenschaftler in Österreich (Wien), Jg. 2005, Nr. 3, 13.
- B 146. Wie verlief ein Römerleben? Normalbiographie und Altersstufen vor 2000 Jahren.
 Salzburger Museumsblätter 66, 2005, Nr. 6, 2.
- B 147. Unser Rathaus – ein Museum.
 Ainringer Gemeindezeitung 2005, Nr. 11, 8.
- B 148. Austern aus der Römerzeit ausgestellt. Das Tittmoninger Heimathaus ist ab 1. Mai wieder geöffnet.
 Südostbayerische Rundschau (Tittmoning) vom 29.4.2005.
- B 149. (*Interview:*) „Gute Götter, wie viele Menschen hält ein Bauch in Trab!“ Gespräch mit Günther E. Thüry. (*Wiederabdruck von Nr. B 133*).
- kleine zeitung. Zeitung in der Schule mit der Frankfurter Allgemeinen Zeitung für Deutschland, Nr. 1 vom März 2005.
- 2006
- B 150. a) Vom Verhältnis der Römer zu Bächen, Flüssen und Seen.
 b) Die Süßwasserfauna im Urteil der Römer. Teil 1: ökologisch-medizinische Aspekte.
 c) Binnenfischer – ein römisches Berufsbild.
 d) Die Süßwasserfauna im Urteil der Römer. Teil 2: kulinarische Aspekte.
 In: H. HÜSTER PLOGMANN, Hg., Fisch und Fischer aus zwei Jahrtausenden. Eine fischereiwirtschaftliche Zeitreise durch die Nordwestschweiz. Forschungen in Augst 39 (Basel 2006) 11 ff.; 45 ff.; 91 ff.; 179 ff.
- B 151. Bauopfer – Pilgeropfer – Passageopfer: drei Kategorien numismatischer Weihefunde.
 Money Trend 38, 2006, Heft 10, 134 ff.
- B 152. „Erbärmlichst lebende Menschen“? Vom Pannonienbild der Südländer und von Ernährung und Lebensqualität im frühen Carnuntum.
 In: F. HUMER, Hg., Legionsadler und Druidenstab. Vom Legionslager zur Donaumetropole. Textband (Petronell 2006) 337 ff.
- B 153. Medizin in Carnuntum.
 In: K. MÜNDL, Hg., Weltstadt im Land der Barbaren. 2000 Jahre Carnuntum (Wien 2006) 145 ff.
- *B 154. Feder- oder daunengefüllte Textilien aus dem Gebiet des römischen Salzburg. Zum Grabdenkmal mit der Inschrift CIL III 5590.
 In: Akten des 10. Österreichischen Althistorikertages 2004. Diomedes, Sonderband (Wien 2006) 137 ff.
- B 155. a) Die römische Saalachbrücke.
 b) Auf der römischen Straße.
 In: Der Lieferinger Kultur-Wanderweg (Salzburg 2006) 227 ff.
- B 156. Was die Barbaren nicht taten. (*Betrifft die Zerstörung des Klagenfurter Lapidariums*).
 Antike Welt 37, 2006, Heft 3, 4 f.
- B 157. Knödel für Crispus. Römische Küche im Museum Neumarkt.
 Salzburger Museumsblätter 67, 2006, Nr. 7/8, 5.
- B 158. „Ainrings gesammelte Funde“. 14.10.–19.11.2006: Archäologieausstellung im Rathaus.
 Ainringer Gemeindezeitung 2006, Nr. 16, 11.
- B 159. (*Beitrag zu:*) H. UBL, Was trug der römische Soldat unter dem Panzer?
 In: Gedenkschrift für Jochen Garbsch. Bayerische Vorgeschichtsblätter 71, 2006, 270.
- B 160. (*Rezension:*) Hans-Markus von Kaenel – Maria R.-Alföldi – Ulrike Peter – Holger Komnick, Hgg., Geldgeschichte vs. Numismatik. Theodor Mommsen

- und die antike Münze ... (Berlin 2004; Akademie Verlag).
- Schweizer Numismatische Rundschau 85, 2006, 237 ff.
- B 161. (*Literaturanzeige:*) G. E. Thüry, Vom Verhältnis der Römer zu Bächen, Flüssen und Seen (*hier Nr. B 150 a*). *Résumés d'archéologie suisse* 2006, 33.
- 2007
- B 162. Oyster.
In: Brill's New Pauly, Band 10 (Leiden – Boston 2007) 314.
- *B 163. Careum und cuminum – Kümmel in der römischen Antike.
In: M. FANSA – G. KATZER – J. FANSA, Hgg., Chili, Teufelsdreck und Safran. Zur Kulturgeschichte der Gewürze (Oldenburg 2007) 114 ff.
- *B 164. Die Rolle von Süßwasserfisch in der römischen Küche. Das Zeugnis der antiken Literatur.
In: H. HÜSTER PLOGMANN, Hg., The Role of Fish in Ancient Time. Proceedings of the 13th Meeting of the ICAZ Fish Remains Working Group Basel/Augst 2005 (Rahden 2007) 113 ff.
- B 165. Soldaten am Kreuz.
Money Trend 39, 2007, Heft 12, 134 ff.
- B 166. Aus Texten G. E. Thürys zusammengestellt und bearbeitet von Erwin Maria RUPRECHTSBERGER: Kulinarisches aus dem römischen Alpenvorland. Eine Ausstellung des Linzer Stadtmuseums Nordico.
In: Forum OÖ Geschichte. Virtuelles Museum Oberösterreich. Archive (www.ooegeschichte.at).
- B 167. Mit Hans ESCHLBERGER: Die Geschichte der Gemeinde Ainring. [Abschnitte zur Ur- und Frühgeschichte.]
Homepage der Gemeinde Ainring (www.ainring.de/ueberblick/zahlen-fakten.htm).
- 2008
- B 168. Rat.
In: Brill's New Pauly, Band 12 (Leiden – Boston 2008) 397.
- B 169. Natur /Umwelt – Antike.
In: P. DINZELBACHER, Hg., wie oben Nr. B 73 (leicht erweiterte Zweitauflage. Stuttgart 2008) 641 ff.
- *B 170. Gärten und Gartenpflanzen der Austria Romana.
In: P. SCHERRER, Hg., Domus – Das Haus in den Städten der römischen Donauprovinzen. Sonderschriften des Österreichischen Archäologischen Institutes 44 (Wien 2008) 173 ff.
- *B 171. Die erotischen Inschriften des instrumentum domesticum: ein Überblick.
In: M. HAINZMANN – R. WEDENIG, Hgg., Instrumenta inscripta Latina II. Akten des 2. Internationalen Kolloquiums Klagenfurt 2005 (Klagenfurt 2008) 295 ff.
- 2009
- B 172. (*Mitarbeit an:*) F. HUMER, Hg., Ein römisches Wohnhaus der Spätantike in Carnuntum (Petronell 2009) 78 ff. und 109 ff.
- B 173. Römische Straßenreste an der Saalach. (*Leicht veränderter Wiederabdruck von Nr. B 123*).
Jahrbuch Bedaium Römermuseum Seebruck 5, 2009, 99 ff.
- B 174. Münzen. In: U. HAMPEL, Neue Grabungen im Bereich von zwei römischen Gutshöfen in der Stadt Salzburg.
Fundberichte aus Österreich 48, 2009, 69 f.
- B 175. (*Rezension:*) Werner Krenkel, *Naturalia non turpia*. Spudasmata 113 (Hildesheim – Zürich – New York 2006).
Anzeiger für die Altertumswissenschaft (Innsbruck) 62, 2009, 228 f.
- 2010
- B 176. Neues zur Epigraphik des römischen Salzburg. *Diomedes NF* 5, 2010, 83 ff.
- *B 177. Sexualität und körperliche Gewalt im römischen Alltag.
In: J. FISCHER – M. ULZ, Hgg., Unfreiheit und Sexualität von der Antike bis zur Gegenwart (Hildesheim – Zürich – New York 2010) 83 ff.
- B 178. Austernfunde aus der Grube G 59.
In: S. BENGUEREL – V. ENGELER-OHNEMUS, Zum Lagerausbau im Nordwesten von Vindonissa. Veröffentlichungen der Gesellschaft Pro Vindonissa 21 (Brugg 2010) 47 ff.
- B 179. Careum und cuminum – Kümmel in der römischen Antike. (*Wiederabdruck von Nr. B 163; aber mit redaktionellen Eingriffen*).
In: F. HOLL, Hg., Gewürze – sinnlicher Genuß. Lebendige Geschichte. Begleitbuch zur Sonderausstellung im Ausstellungszentrum Lokschuppen Rosenheim 2010, 80 ff.
- B 180. a) Ein „Motor“ der Ernährungsgeschichte: die „kulinarische Akkulturation“.
b) Feuerstellen und Kochherde.
c) Ein Hauch von See im Binnenland: Importe von Austern.
In: J. MEURERS-BALKE – T. KASZAB-OLSCHEWSKI, Hgg., Grenzenlose Gaumenfreuden. Römische Küche in einer germanischen Provinz (Mainz 2010) 11 f., 41 f. und 124 f.
- B 181. Von Köchen, Christen und der Politik. Ein Motto und seine Geschichte.
Antike Welt 41, 2010, Heft 6, 38 f.
- 2011
- *B 182. Das römische Latrinenwesen im Spiegel der literarischen Zeugnisse.
In: G. C. M. JANSEN – A. O. KOLOSKI-OSTROW – E. M. MOORMANN, Hgg., Roman Toilets. Their Archaeology and Cultural History. Babesch

- Supplement 19 (Leuven – Paris –Walpole, MA 2011) 43 ff. und 49.
- B 183. Ein römischer Goldfingerring aus dem Raum Enns (Oberösterreich).
Instrumentum 33, 2011, 28.
- B 184. Ein Ring mit Liebesinschrift aus dem römischen Wels.
Archäologie Österreichs 22/2, 2011, 14 f.
- B 185. Iuvavum, das römische Salzburg – die „Vier-Berge-Stadt“.
In: Chr. F. UHLIR, Hg., Salzburger Stadtberge (Borsdorf 2011) 111 ff.
- B 186. Edward Whympfer und die römischen Münzen vom Theodulpass.
Schweizer Münzblätter 61, 2011, 103 ff.
- B 187. Der Coburger Gelehrte Friedrich Karl Forberg (1770–1848) und die Erforschung der antiken Sexualgeschichte.
Jahrbuch der Coburger Landesstiftung 55, 2010/2011, 71 ff.
- 2012
- B 188. Zum Relief des römischen Stadtbodens in Iuvavum rechts der Salzach.
In: N. HOFER – P. HÖGLINGER, Hgg., Salzburg, Makartplatz 6. Römisches Gewerbe – Stadtpalais – Bankhaus Spängler. Fundberichte aus Österreich, Materialhefte, Reihe A, Sonderheft 20 (Horn 2012) 34 ff.
- B 189. *Mit Hans ESCHLBERGER und Max WIESER: Wissenswertes über unsere Geschichte. [Abschnitte zur Vor- und Frühgeschichte.] (Abdruck von Nr. B 167).*
In: Bürgerinformation Gemeinde Ainring (Mering 11. Auflage 2012) 6 f.
- B 190. Das neue „Heimatbuch Ainring: Archäologie“.
Wir in Ainring. Unsere Gemeindezeitung 2012, Nr. 41, 20.
- *B 191. Zu Gelddarstellungen auf Wandbildern der Vesuvregion.
Numismatische Zeitschrift 119, 2012, 59 ff.
- B 192. Neues von Edward Whympfer und den Münzen vom Theodul: Notizen aus Whympfers Tagebüchern.
Schweizer Münzblätter 62, 2012, S. 69 ff.
- B 193. Pálmaág a dominának. Mazochizmus a római korban. (*Ungarische Übersetzung von Nr. B 109*).
Ókor (Budapest) 11, 2012, Heft 3, 72 ff.
- B 194. (*Rezension:*) Alan M. Stahl, Hg., The Rebirth of Antiquity. Numismatics, Archaeology, and Classical Studies in the Culture of the Renaissance ... Princeton, New Jersey 2009. Princeton University Library ...
Schweizerische Numismatische Rundschau 91, 2012, 333 ff.
- 2013
- B 195. Die gesteinigte Venus. Die Erforschung der antiken Erotik von der Renaissance bis zur Sexuellen Revolution.
In: P. MAURITSCH, Hg., Aspekte antiker Prostitution. Vorträge gehalten im Rahmen des Symposiums Hetären.Gespräche 2009. Nummi et litterae 4 (Graz 2013) 11 ff.
- B 196. SPES AMORE. Eine neue Inschriftfibel aus dem römischen Wels.
In: Calamus. Festschrift für Herbert Graß zum 65. Geburtstag. Philippika, Marburger altertumskundliche Abhandlungen 57 (Wiesbaden 2013) 549 ff.
- B 197. Noch einmal zu den „coups de foudre gallo-romains“.
Instrumentum 37, 2013, 22.
- B 198. Neues zum Fundort des Achtkantschwertes von „Hausmoning, Gemeinde Ainring“.
Bayerische Vorgeschichtsblätter 78, 2013, 159 ff.
- B 199. Der Römerschatz des Juweliers. Ein römischer Münzfund jenseits des Limes.
Money Trend 45, 2013, Heft 3, 150 f.
- B 200. Der metallene Spiegel – Aus der Geschichte der antiken Numismatik. Teil 1: Wer erfand die Numismatik?
Money Trend 45, 2013, Heft 10, 150 ff.
- B 201. Der metallene Spiegel – Aus der Geschichte der antiken Numismatik. Teil 2: Kulturvermächtnis und Judaslohn – Antike Münzen zwischen Frühmittelalter und Renaissance.
Money Trend 45, 2013, Heft 11, 150 ff.
- *B 202. (*Rezension:*) Alex R. Furger, Maya Wartmann und Emilie Riha, Die römischen Siegelkapseln aus Augusta Raurica. Forschungen in Augst 44 (Augusta Raurica, Augst 2009).
Bayerische Vorgeschichtsblätter 78, 2013, 296 ff.
- 2014
- *B 203. „Provinzialrömische Kultur“ – was ist das? Aspekte des Phänomens in Noricum und Westpannonien.
In: Ein kräftiges Halali aus der Römerzeit! Norbert Heger zum 75. Geburtstag. ArchaeoPlus, Schriften zur Archäologie und Archäometrie der Paris Lodron-Universität Salzburg 7 (Salzburg 2014) 273 ff.
- B 204. Eine Stadt sucht ihr forum. Zur Lage von Hauptplatz und Basilika des römischen Salzburg.
In: Colloquium Iuvavum 2012. Das municipium Claudium Iuvavum und sein Umland. Archäologie in Salzburg 8. Jahresschrift des Salzburg Museum 56, 2014, 307 ff.
- B 205. Neues und Altes zu Bodenfunden aus den Gemeinden Ainring und Anger.
Das Salzfaß (Heimatkundliche Zeitschrift des Historischen Vereins Rupertiwinkel) NF 48, 2014, Heft 2, 135 ff.
- B 206. Der metallene Spiegel – Aus der Geschichte der antiken Numismatik. Teil 3: Rückbesinnung als Neubeginn – Antike Numismatik um 1500.
Money Trend 46, 2014, Heft 1, 140 ff.

- B 207. Der metallene Spiegel – Aus der Geschichte der antiken Numismatik. Teil 4: Budés und Fulvios Erben. Anfänge der Numismatik an Donau, Elbe und Rhein.
Money Trend 46, 2014, Heft 3, 150 ff.
- B 208. Der metallene Spiegel – Aus der Geschichte der antiken Numismatik. Teil 5: „O Jahrhundert! O Wissenschaft!“ Neue Wege der Forschung.
Money Trend 46, 2014, Heft 4, 182 ff.
- B 209. Der metallene Spiegel – Aus der Geschichte der antiken Numismatik. Teil 6: Jacopo da Strada und Wolfgang Lazius. Ein numismatisches Duell.
Money Trend 46, 2014, Heft 6, 200 ff.
- B 210. Der metallene Spiegel – Aus der Geschichte der antiken Numismatik. Teil 7: Hubert Goltzius und Sebastiano Erizzo: Der Maler und der Novellist.
Money Trend 46, 2014, Heft 7–8, 196 ff.
- B 211. Der metallene Spiegel – Aus der Geschichte der antiken Numismatik. Teil 8: Die Geburt der Sammelwerke.
Money Trend 46, 2014, Heft 9, 218 ff.
- B 212. Der metallene Spiegel – Aus der Geschichte der antiken Numismatik. Teil 9: Numismatik um 1600.
Money Trend 46, 2014, Heft 10, 224 ff.
- B 213. Der metallene Spiegel – Aus der Geschichte der antiken Numismatik. Teil 10: Numismatik in der Renaissance – Das 16. Jahrhundert im Überblick.
Money Trend 46, 2014, Heft 11, 218 ff.
- *B 214. (Rezension:) P. Kuhlmann, H. Schneider, (Hrsg.), Geschichte der Altertumswissenschaften. Biographisches Lexikon. Der Neue Pauly, Supplemente 6.
Janus 35, 2014, 84 f.
- 2015
- *B 215. Ein Dichterzitat aus dem römischen Wien und die Frage der Bildungszeugnisse auf Ziegeln.
In: M. SCHOLZ – M. HORSTER, Hgg., Lesen und Schreiben in den römischen Provinzen. Schriftliche Kommunikation im Alltagsleben (Mainz 2015) 179 ff.
- B 216. a) Theodulhütte und Passhöhe: römische Fundmünzen und Opferplatz.
b) Katalog.
In: S. PROVIDOLI – PH. CURDY – P. ELSIG, Hgg., 400 Jahre im Gletschereis. Der Theodulpass bei Zermatt und sein „Söldner“. Reihe des Geschichtsmuseums Wallis 13 (Baden/Aargau 2015) 59 ff. (Text) und 179 ff. (Katalog).
- B 217. Der metallene Spiegel – Aus der Geschichte der antiken Numismatik. Teil 11: Waffenlärm vertreibt die Musen. Frühbarocke Numismatik im Deutschen Reich, in Frankreich und in Spanien.
Money Trend 47, 2015, Heft 1, 210 ff.
- B 218. Der metallene Spiegel – Aus der Geschichte der antiken Numismatik. Teil 12: Ezechiel von Spanheim (1629–1710): ein Vater der angewandten Numismatik.
Money Trend 47, 2015, Heft 2, 228 ff.
- B 219. Der metallene Spiegel – Aus der Geschichte der antiken Numismatik. Teil 13: Münzen für den Sonnenkönig.
Money Trend 47, 2015, Heft 4, 182 ff.
- B 220. Der metallene Spiegel – Aus der Geschichte der antiken Numismatik. Teil 14: Im Schatten des Sonnenkönigs – Tragische Numismatikerschicksale im barocken Frankreich.
Money Trend 47, 2015, Heft 6, 166 ff.
- B 221. Der metallene Spiegel – Aus der Geschichte der antiken Numismatik. Teil 15: Wie wichtig ist die Numismatik? Jean Hardouin und die Verschwörung der Fälscher.
Money Trend 47, 2015, Heft 7–8, 168 ff.
- B 222. Tod am Gletscherpass. Renaissancemünzen vom Theodulgletscher im Kanton Wallis.
Money Trend 47, 2015, Heft 7–8, 12.
- B 223. Der metallene Spiegel – Aus der Geschichte der antiken Numismatik. Teil 16: Von Camden bis Addison. Antike Numismatik im barocken England.
Money Trend 47, 2015, Heft 9, 130 ff.
- B 224. Der metallene Spiegel – Aus der Geschichte der antiken Numismatik. Teil 17: Leidenschaft der Könige – Leidenschaft der Narren? Ein Rückblick auf das 17. Jahrhundert.
Money Trend 47, 2015, Heft 11, 146 ff.
- B 225. Der metallene Spiegel – Aus der Geschichte der antiken Numismatik. Teil 18: Zeit der Ernte – Die Jahrzehnte nach 1700.
Money Trend 47, 2015, Heft 12, 176 ff.
- B 226. (Rezension:) F. Schmidt-Dick, Typenatlas der römischen Reichsprägung von Augustus bis Aemilianus. Zweiter Band (Wien 2011).
Schweizerische Numismatische Rundschau 94, 2015, 237 ff.
- 2016
- *B 227. Theomnest über eine Alpenüberquerung im Jahr 313 n. Chr. Ein unbeachteter Text zur Geschichte des römischen Ostalpenraums.
Bayerische Vorgeschichtsblätter 81, 2016, 175 ff.
- B 228. Ringfunde mit Liebesinschriften aus dem römischen Wels.
Bayerische Vorgeschichtsblätter 81, 2016, 171 ff.
- B 229. Voltaire und Carnuntum.
Acta Carnuntina 6, 2016, Heft 2, 28 f.
- B 230. Archäologe – Aufklärer – Saloncasanova: Pierre François Hugues „d’Hancarville“ (1727–1805).
In: J. KLOPF – M. GABRIEL – M. FRASS, Hgg., Trickster – Troll – Trug. Salzburger Kulturwissenschaftliche Dialoge 4 (Salzburg 2016) 209 ff.
- B 231. Salzburg – Römerstadt am Alpenrand.
Archäologie in Deutschland 2016, Heft 2, 58 ff.
- B 232. Numismatische Schriften Heinz Nowak (8.8.1940–16.12.2015). Anhang zu: K. VONDROVEC, Heinz Nowak †.
Mitteilungen der Österreichischen Numismatischen Gesellschaft 56, 2016, Heft 1, 4 ff.

- B 233. Der metallene Spiegel – Aus der Geschichte der antiken Numismatik. Teil 19: Römer an der Ostsee? Karthager auf den Azoren? Das 18. Jahrhundert auf den Spuren gefundener Münzen.
Money Trend 48, 2016, Heft 1, 148 ff.
- B 234. Der metallene Spiegel – Aus der Geschichte der antiken Numismatik. Teil 20: Das Alterswerk des Marineintendanten. Joseph Pellerin und die Numismatik.
Money Trend 48, 2016, Heft 2, 154 ff.
- B 235. Der metallene Spiegel – Aus der Geschichte der antiken Numismatik. Teil 21: Ein Leben wie im Märchenbuch – Valentin Duval und das numismatische Wien um 1750.
Money Trend 48, 2016, Heft 3, 134 ff.
- B 236. Der metallene Spiegel – Aus der Geschichte der antiken Numismatik. Teil 22: Joseph Hilarius von Eckhel und die „Doctrina numorum“.
Money Trend 48, 2016, Heft 4, 118 ff.
- B 237. Der metallene Spiegel – Aus der Geschichte der antiken Numismatik. Teil 23: Die napoleonische Ära.
Money Trend 48, 2016, Heft 5, 122 ff.
- B 238. Der metallene Spiegel – Aus der Geschichte der antiken Numismatik. Teil 24: Vom Spätbarock zum Biedermeier – Ein Rückblick und ein Ausblick.
Money Trend 48, 2016, Heft 6, 98 ff.
- B 239. Der metallene Spiegel – Aus der Geschichte der antiken Numismatik. Teil 25: Forschungsgeschichte und Forschungsgegenwart.
Money Trend 48, 2016, Heft 7–8, 140 ff.
- B 240. Die falschen Münzen des falschen Barons. Fiktive Spintrien in den Schriften des P. F. Hugues, genannt „d'Hancarville“ (1727–1805).
Money Trend 48, 2016, Heft 10, 172 ff.
- 2017
- *B 241. Ein Fund von Rhônekeramik aus Xanten.
Xantener Berichte 30, 2017, 155 ff.
- *B 242. Nach Dienstschluss dolce vita? Oder: Was hat ein Soldat vom Leben?
In: F. BEUTLER u. a., Hgg., Der Adler Roms. Carnuntum und die Armee der Caesaren (o. O. [aber St. Pölten] 2017; Zweitaufgabe 2019) 118 ff.
- B 243. a) Die Liebe und das Militär.
b) *Mit Christa FARKA: Medizinische Versorgung und Hygiene [Beitrag durch die Mitautorin umgestaltet].*
c) *Mit Christa FARKA: Sold [Beitrag durch die Mitautorin erweitert und verändert].*
In: F. BEUTLER u. a., Hgg., Der Adler Roms. Carnuntum und die Armee der Caesaren (o. O. [aber St. Pölten] 2017; Zweitaufgabe 2019) 358 ff., 376 und 414.
- B 244. Götter, Geld und die Gelehrten. Fundmünzen als Quellen zur antiken Religion. Teil 1: Münzen im ewigen Schnee – Römerfunde am Matterhorn.
Money Trend 49, 2017, Heft 3, 128 ff.
- B 245. Götter, Geld und die Gelehrten. Fundmünzen als Quellen zur antiken Religion. Teil 2: Der Glaube zählt – und nicht das Geld. Münzfunde vom Julierpass und vom Großen Sankt Bernhard.
Money Trend 49, 2017, Heft 4, 126 ff.
- B 246. Götter, Geld und die Gelehrten. Fundmünzen als Quellen zur antiken Religion. Teil 3: Römermünzen am Großglockner. Passfunde der Ostalpen.
Money Trend 49, 2017, Heft 5, 172 ff.
- B 247. Götter, Geld und die Gelehrten. Fundmünzen als Quellen zur antiken Religion. Teil 4: Münzen von Pässen – Ein Resümee.
Money Trend 49, 2017, Heft 6, 140 ff.
- B 248. Götter, Geld und die Gelehrten. Fundmünzen als Quellen zur antiken Religion. Teil 5: „Münzenfischen“ im Fluss. Passagefunde an Gewässerübergängen.
Money Trend 49, 2017, Heft 9, 148 ff.
- B 249. Götter, Geld und die Gelehrten. Fundmünzen als Quellen zur antiken Religion. Teil 6: Das klare Wasser des Clitumnus. Pilgeropfer in Gewässern.
Money Trend 49, 2017, Heft 11, 140 ff.
- B 250. Zum Gedenken an Heinz Nowak (1940–2015).
Römisches Österreich 40, 2017, V ff.
- 2018
- B 251. Ein kaiserzeitlicher Aulos mit griechischer Weihinschrift.
Bonner Jahrbücher 218, 2018, 149 ff.
- B 252. Carnuntum und die Medizin.
In: R. BREITWIESER u. a., Hgg., Medizin und Militär – Soldiers and Surgeons. Akten des IV. internationalen Kolloquiums 2015 (o. O. [aber St. Pölten] 2018) 72 ff.
- B 253. Was wuchs bei uns in römischen Gärten?
In: Garten – Lust. Last. Leidenschaft (St. Pölten 2018) 18 ff.
- B 254. Römische Straßenreste an der Saalach. (Wiederabdruck von Nr. B 173).
In: E. NOPPINGER – Chr. KREITMAIR, Hgg., Archäologischer Rundweg durch die Gemeinde Seeon-Seebruck. 30 Jahre Roemermuseum Bedaium 15.10.2018 (Seebruck 2018) 201 ff.
- *B 255. Zur Deutung der Beschläge mit Vulvadarstellung.
In: M. SCHAUB, Archäologie vor Ort vermittelt: Die Publikumsgrabung 2017.058 in Augusta Raurica. Jahresberichte aus Augst und Kaiseraugst 39, 2018, 117 ff.
- B 256. Zwei neue Ringinschriften aus dem nördlichen Noricum.
Bayerische Vorgeschichtsblätter 83, 2018, 75 f.
- B 257. Sigmund Freud und Carnuntum.
Acta Carnuntina 8, 2018, Heft 2, 22 ff.
- B 258. Bomben auf Pompeji. Die antike Stadt im Zweiten Weltkrieg.
Antike Welt 49, 2018, Heft 4, 66 ff.
- B 259. Das Wunder von Monte Cassino. Eine dramatische Rettungsaktion archäologischer Sammlungsbestände im Zweiten Weltkrieg.
Antike Welt 49, 2018, Heft 6, 74 ff.
- B 260. (Beitrag über papyrologisch belegte Gefäßnamen in):
A. R. FURGER, Antike Schmelztiegel. Archäologie

- und Archäometrie der Funde aus Augusta Raurica. Beiträge zur Technikgeschichte 1 (Basel – Frankfurt 2018) 239.
- B 261. Götter, Geld und die Gelehrten. Fundmünzen als Quellen zur antiken Religion. Teil 7: Münzopfer in Höhlen.
Money Trend 50, 2018, Heft 1, 138 ff.
- B 262. Götter, Geld und die Gelehrten. Fundmünzen als Quellen zur antiken Religion. Teil 8: Münzen werfen für die Götter – Wurfopfer in Heiligtümern.
Money Trend 50, 2018, Heft 2, 142 ff.
- B 263. Götter, Geld und die Gelehrten. Fundmünzen als Quellen zur antiken Religion. Teil 9: Tisch, Altar und Opferstock. Vom „Opfermobiliar“ der Tempel.
Money Trend 50, 2018, Heft 3, 140 ff.
- B 264. Götter, Geld und die Gelehrten. Fundmünzen als Quellen zur antiken Religion. Teil 10: Den Göttern vorbehalten. Oder: Was geschah mit Opfermünzen?
Money Trend 50, 2018, Heft 4, 86 ff.
- B 265. Götter, Geld und die Gelehrten. Fundmünzen als Quellen zur antiken Religion. Teil 11: Hausheiligtum und Bauopfer.
Money Trend 50, 2018, Heft 5, 80 ff.
- B 266. Götter, Geld und die Gelehrten. Fundmünzen als Quellen zur antiken Religion. Teil 12: Münzbilder an der Zimmerwand. Ein thematischer „Seitensprung“.
Money Trend 50, 2018, Heft 6, 82 ff.
- B 267. Götter, Geld und die Gelehrten. Fundmünzen als Quellen zur antiken Religion. Teil 13: Münzen am Schiffsmast: Opfer oder Amulett?
Money Trend 50, 2018, Heft 7–8, 82 ff.
- B 268. Götter, Geld und die Gelehrten. Fundmünzen als Quellen zur antiken Religion. Teil 14: Münzen für den Totenfährmann.
Money Trend 50, 2018, Heft 9, 84 ff.
- B 269. Götter, Geld und die Gelehrten. Fundmünzen als Quellen zur antiken Religion. Teil 15: Nicht alles nur für Charon. Geld auch für die Toten.
Money Trend 50, 2018, Heft 10, 86 ff.
- B 270. Götter, Geld und die Gelehrten. Fundmünzen als Quellen zur antiken Religion. Teil 16: Warum schenkt man Göttern Geld? Eine Schlussbetrachtung.
Money Trend 50, 2018, Heft 12, 86 ff.
- 2019
- *B 271. Lavendel und Oleander in der griechisch-römischen Antike.
Carnuntum Jahrbuch 2019, 59 ff.
- *B 272. C. Sergius Orata und die Erfindung des Austernparks.
In: M. FRASS – J. KLOPF – M. GABRIEL, Hgg., Erfinder – Erforscher – Erneuerer. Salzburger Kulturwissenschaftliche Dialoge 5 (Salzburg 2019) 45 ff.
- B 273. Als Mittelfranken römisch kochte. Römische Regionalküche zwischen Romanisierung und einheimischer Tradition.
In: A. M. KLUXEN – J. KRIEGER, Hgg., Festtagsschmaus und Einheitsbrei. Ernährung in Franken von der Antike bis zur Gegenwart. Geschichte und Kultur in Mittelfranken 7 (Baden-Baden 2019) 13 ff.
- *B 274. Bemerkungen zu einer Alphabetinschrift aus Weißenburg (Mittelfranken).
Bayerische Vorgeschichtsblätter 84, 2019, 243 ff.
- B 275. Eine römische Grabinschrift vom Kuchler Georgenberg.
In: F. LANG, Hg., Castellum Cucullis. Der Georgenberg bei Kuchl in römischer Zeit, Bd. 1. Archäologie in Salzburg 11 (Salzburg 2019) 167.
- *B 276. Römische Musik am Limes.
In: F. LEITMEIR – D. SHEHATA – O. WIENER, Hgg., MUS-IC-ON! Klang der Antike. Begleitband zur Ausstellung im Martin von Wagner Museum der Universität Würzburg 10. Dezember 2019 bis 12. Juli 2020 (Würzburg 2019) 175 ff.
- *B 277. *Iactatio* und *iactura*: Inkorrekte Begriffe für das römische Münzopfer.
Schweizer Münzblätter 69, 2019, 103 ff.
- B 278. Ein Zeugnis über Handel mit Fundmünzen aus Augusta Raurica um das Jahr 1600.
Jahresberichte aus Augst und Kaiseraugst 40, 2019, 319 f.
- B 279. Verlieren und Wiederfinden von Münzen in der römischen Antike.
In: S. FREY-KUPPER – C. STANNARD – N. WOLFE-JACOT, Hgg., Contextes et contextualisation des trouvailles monétaires. Actes du sixième colloque international du groupe suisse pour l'étude des trouvailles monétaires (Genève, 5–7 mars 2010). Études de numismatique et d'histoire monétaire 8 (Lausanne 2019) 231 ff.
- B 280. Ein Rätsel der Numismatik? Wann und wie die Römer Münzen verloren. Teil 1: Wen lassen Fundmünzen kalt?
Money Trend 51, 2019, Heft 3, 88 ff.
- B 281. Ein Rätsel der Numismatik? Wann und wie die Römer Münzen verloren. Teil 2: Von Lehmböden, Straßenpflaster und Portemonnaies.
Money Trend 51, 2019, Heft 4, 84 ff.
- B 282. Ein Rätsel der Numismatik? Wann und wie die Römer Münzen verloren. Teil 3: Geld im Haus und „auf der Straße“.
Money Trend 51, 2019, Heft 6, 84 ff.
- B 283. Ein Rätsel der Numismatik? Wann und wie die Römer Münzen verloren. Teil 4: Münzen im Müll.
Money Trend 51, 2019, Heft 9, 82 ff.
- B 284. Ein Rätsel der Numismatik? Wann und wie die Römer Münzen verloren. Teil 5: „Wut über verlorene Groschen“? Von Verlustschmerz, Habgier und Hemmung.
Money Trend 51, 2019, Heft 11, 88 ff.
- 2020
- B 285. Ein gallischer Spinnwirtel mit Liebesinschrift aus Carnuntum.

- In: G. E. Thüry, Hg., *Domi militiaeque. Militär- und andere Altertümer. Festschrift für Hannsjörg Ubl zum 85. Geburtstag* (Oxford 2020) 165 ff.
- B 286. In Lauriacum zur *cena*. Küche und Ernährung im römischen Enns.
Museumverein Lauriacum Enns, Mitteilungen und Berichte 2020, 45 ff.
- B 287. Der Ainringer im Hades. "Interview" mit einem Bewohner des römischen Feldkirchen.
In: Th. DÖRING – B. JANOSCHKA – T. WEICHOLD, *Geschichte und Geschichten. Heimatbuch Ainring* (Ainring 2020) 191 ff.
- B 288. Ein Rätsel der Numismatik? Wann und wie die Römer Münzen verloren. Teil 6: Zerstreute und verschleppte Funde.
Money Trend 52, 2020, Heft 2, 88 ff.
- B 289. Ein Rätsel der Numismatik? Wann und wie die Römer Münzen verloren. Teil 7: Die so genannten Einzelfunde: Wie kommen sie zustande? Ein Resümee der Ergebnisse.
Money Trend 52, 2020, Heft 4, 82 ff.
- 2021
- *B 290. Im Trüben fischen. Juvenal 5,103–106 über Fischfang in abwasserbelasteten Gewässern.
Gymnasium 128, 2021, 203 ff.
- *B 291. Zu weite Sprünge für den König. Florus 1,38,10 und der Mythos vom "Königssprung" der Teutonen.
Gymnasium 128, 2021, 355 ff.
- B 292. (*Beiträge zu:*) H. AUTENGRUBER-THÜRY, *Hunde in der römischen Antike: Rassen/Typen – Zucht – Haltung und Verwendung* (Oxford 2021) 127 und 268 ff.
- *B 293. Eine Bitte um ein gnädiges Schicksal. Ein Fingerring mit Weihinschrift aus Wels.
Bayerische Vorgeschichtsblätter 86, 2021, 127 ff.
- B 294. Zur Frage einer römischen Eisengewinnung im Rupertiwinkel. Gedanken zur Inschrift CIL III 5593 aus Teisendorf (Ldkr. Berchtesgadener Land).
Bayerische Vorgeschichtsblätter 86, 2021, 131 ff.
- B 295. Eine griechische Inschrift aus dem Besitz des Carnuntina-Sammlers Eduard Lacom (1876–1937).
Acta Carnuntina 11/2, 2021, 14 ff.
- *B 296. Die Münze im Lampenspiegel. Zu Vorkommen und Bedeutung des Phänomens bei römischen Grab- und Weihefunden.
Archäologisches Korrespondenzblatt 51, 2021, 397 ff.
- B 297. Zwei Münzschatzfunde des 5. Jahrhunderts aus dem burgenländisch-ungarischen Grenzgebiet.
In: Carnuntiner Wege. Festschrift für Manfred Kandler zum 80. Geburtstag. Römisches Österreich 44, 2021, 69 ff.
- 2022
- *B 298. Die römische Versinschrift aus Bad Reichenhall-Marzoll (Oberbayern) mit Erwähnung der Musenquelle Pirene.
Bayerische Vorgeschichtsblätter 87, 2022, 25 ff.
- *B 299. Bettgeflüster in der römischen Provinz. Der Wortschatz des erotischen Lateins in Fibelinschriften.
Gymnasium 129, 2022, 143 ff.
- B 300. „MASCLINO MASCLI MERCVR(iali?)“ Ein Bleietikett von der norischen Donau.
Zeitschrift für Papyrologie und Epigraphik 224, 2022, 307 ff.
- B 301. Liebesgeschichten aus dem römischen Bayern.
Bayerische Archäologie 2022/1, 38 ff.
- B 302. Drei Münzschatzfunde und ein Fundamentdepot aus dem römischen Wels und aus Winhöring (Oberbayern).
Römisches Österreich 45, 2022, 207 ff.
- B 303. (*Rezension:*) Jerome Mairat – Andrew Wilson – Chris Howgego, Hgg., *Coin Hoards and Hoarding in the Roman World*. Oxford – New York 2022.
- Plekos (Elektronische Zeitschrift für Rezensionen und Berichte zur Erforschung der Spätantike) 24, 2022, 391 ff.
- B 304. Im Gedenken an Univ.-Prof. Dr. Hannsjörg Ubl.
Römisches Österreich 45, 2022, 5 ff.
- B 305. Zum Gedenken an Univ.-Prof. Dr. Hannsjörg Ubl (1935–2021), den Ausgräber und Erforscher von Lauriacum.
Mitteilungen des Museumvereins Lauriacum-Enns, NF 60, 2022, 44 ff.
- 2023
- B 306. Türen öffnen für ein Rendezvous. Tibull 1,2,18, Achilles Tatios und das römische Türschloss.
Gymnasium 130, 2023, 51 ff.
- B 307. Neues zum römischen Zaubertäfelchen von Peiting, Lkr. Weilheim-Schongau (Oberbayern).
Bayerische Vorgeschichtsblätter 88, 2023, 167 ff.
- B 308. Ein Votivspiegel mit griechischer Gebetinschrift.
Instrumentum 58, 2023, 32 f.
- B 309. Der Ring aus Reinheim: Symbol ehelicher Treue oder Festedition?
In: M. MEYR – Chr. FLÜGEL, *Das Motiv der dextrarum iunctio – Der Handschlag als privater Treuebeweis und imperiales Narrativ*. In: S. MATESIC, Hg., *Limites et ripae 1. Forschungen zu den Grenzen des Römischen Reiches in Deutschland*. 9. Kolloquium der deutschen Limeskommission. Beiträge zum Welterbe Limes 11 (Darmstadt 2023) 106.
- B 310. *Mit Anna KAISER: Schriftlichkeit und Bildung – Fortunae „goldene Gabe“*.
In: A. KAISER – R. PLOYER – R. WOLLER, Hgg., *Leben am Donaulimes*. Archäologie in Deutschland, Sonderheft 27 (Darmstadt 2023) 62 ff.
- B 311. Vier epigraphische Rätsel vom Zollfeld.
In: U. LOHNER-URBAN – W. SPICKERMANN – E. TRINKL, Hgg., *Itineraria I. Entlang der Donau*. Festschrift für Peter Scherrer zum 65. Geburtstag. Keryx 10 (Graz 2023) 139 ff.
- B 312. 50 Jahre Numismatik in Publikationen der Österreichischen Gesellschaft für Archäologie.

Römisches Österreich 46, 2023, 15 ff.

B 313. (Beiträge zu:) RUDOLF SCHACHL, Zu römischen Brot- und Nutzpflanzenfunden aus Carnuntum.

Römisches Österreich 46, 2023, 241 ff.

2024 und Vorbereitung für die Folgezeit

B 314. Die Liebesinschriften auf römischen Fibeln. Ihre Verbreitung und ihr Beitrag zur Kenntnis des erotischen Lateins und der römischen Kulturgeschichte.

In: Akten des Kongresses Instrumenta inscripta Latina IX (Graz 2022). Keryx 6 (Graz 2024). Im Druck.

B 315. Ein Dichter auf der Suche nach sich selbst. Lebenswahl und Identität bei Tibull.

In: Arbeit und Identität in der Antike. Akten des 3. Salzburger Frühlingssymposiums 2022. Diomedes, Sonderband (Wien 2024). Im Druck.

B 316. „Oft hielt sich ein Passant die Nase zu“ (CIG IV 8655). Vom Gestank in römischen Städten.

In: A. CORTESE – J. ZIMMERMANN – M. ZIMMERMANN, Hgg., Die stinkende Stadt. Olfaktorische Perspektiven auf urbane Räume der Vormoderne (Baden-Baden 2024). Im Druck.

B 317. At nobis, Pax alma, veni. Die Gestalt der Pax bei Tibull 1,10,67 f. und in der römischen Kunst und Münzprägung.

Gymnasium 131, 2024. Im Druck.

B 318. Inschriften als Zeugnisse für Schriftlichkeit und Bildung.

In Vorbereitung.

B 319. Patriarchat und sexuelle Revolution. Waren römische Männer Machos?

Cursor. Zeitschrift für Freunde der lateinischen Sprache und europäischen Kultur (Leonding/Oberösterreich) 20, 2024. Im Druck.

B 320. Essgenuss, Kritik und Sünde. Feinschmecker und Moralisten im alten Rom.

Cursor. Zeitschrift für Freunde der lateinischen Sprache und europäischen Kultur (Leonding/Oberösterreich) 20, 2024. Im Druck.

B 321. (Herausgabe von und bibliographischer Anhang zu:) H. UBL †, Das Ordnungssystem der *Notitia dignitatum* für die Listen der *Limitantruppen* am Beispiel der *norisch-pannonischen Donaudukate*. Mit einem Blick auf die *Militärschematismen der österreichisch-ungarischen Monarchie*.

In: Akten der *Notitia-dignitatum*-Tagung Freiburg 2019. Druck in Vorbereitung.

B 322. (Herausgabe von und Nachwort zu:) H. UBL +, *Epigraphisches aus Carnuntum*.

In Vorbereitung.

Ausgewählte Arbeiten

Vorbemerkungen: Anmerkungen der hier abgedruckten Arbeiten werden als Fußnoten wiedergegeben. Endnoten werden in Fußnoten umgewandelt. Wo die Originalarbeiten Literaturangaben auf Anmerkungen und eine Literaturliste aufteilen, wird das beibehalten. Die Zitierweise in Texten wie in Anmerkungen, Literaturlisten und Katalogen sowie die in Bildlegenden enthaltenen Angaben sind aber weitgehend vereinheitlicht. Gelegentlich werden ungenaue oder fehlerhafte Zitate berichtigt.

In einzelnen Fällen hat der Verf. eine unklare oder fehlerhafte Formulierung einer Originalarbeit entfernt oder verändert, von einer Redaktion nicht berücksichtigte Korrekturzusätze eingefügt oder Textänderungen, die auf redaktionelle Eingriffe und Zusätze zurückgingen, rückgängig gemacht.

Einigen der Arbeiten werden auch neue Abbildungen beigegeben. Die Abbildungen dieses Bandes sind durchlaufend nummeriert.

Gerne ist der Verf. der Bitte des Verlegers nachgekommen, die wieder abgedruckten Texte hier und da durch ein Nachwort zu ergänzen, das Nachträge enthält bzw. skizziert, welche weitere Entwicklung die Auseinandersetzung mit dem jeweiligen Thema seit Erscheinen der Veröffentlichung genommen hat.

Abkürzungen von Lexika, Reihenwerken und Sammelliteratur:

AE: Année épigraphique

ANRW: Aufstieg und Niedergang der römischen Welt

BAR: British Archaeological Reports

CIG: Corpus inscriptionum Graecarum

CIL: Corpus inscriptionum Latinarum

CLE: Carmina Latina epigraphica

Daremberg – Saglio: C. Daremberg – E. Saglio, Dictionnaire des antiquités grecques et romaines

IG: Inscriptiones Graecae

ILLPRON: Inscriptionum lapidariarum Latinarum provinciae Norici indices

ILS: Inscriptiones Latinae selectae

LIMC: Lexicon iconographicum mythologiae classicae

OLD: Oxford Latin Dictionary (wenn nicht anders vermerkt: Oxford 2. Aufl., Ausgabe 2016)

RAC: Reallexikon für Antike und Christentum

RE: Paulys Real-Encyclopädie der classischen Altertumswissenschaft

RGA: Reallexikon der Germanischen Altertumskunde

RIB: The Roman Inscriptions of Britain

RIC: The Roman Imperial Coinage

ThGl: Thesaurus Graecae linguae

ThLL: Thesaurus linguae Latinae